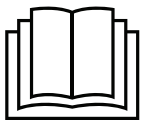
CE

Installationsanleitung
Trommeltrockner

TD7–7, TD7–6LAC

Type N1130..





Electrolux PROFESSIONAL

Original-Bedienungsanleitung

438941000/DE
2026.10.15

Inhalt

1 Sicherheitshinweise....5
1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise....6
1.2 Nur für gewerblich genutzte Maschinen....6
1.3 Urheberrechte....6
1.4 Ergonomiezertifizierung....7
1.5 Symbole....7
2 Gewährleistungsbedingungen und Haftungsausschlüsse....8
3 Technische Daten....9
3.1 Zeichnung....9
3.2 Technische Daten....10
3.3 Verbindungen....10
4 Einrichten....11
4.1 Allgemeines....11
4.2 Entfernen der Verpackung....11
4.3 Recyclingvorschrift für Verpackungsmaterial....12
4.4 Stellplatz....13
4.5 Mechanische Installation....14
5 Schiffsinstallation....15
6 Absaugsystem....16
6.1 Luftstromprinzip....16
6.2 Frischluft....17
6.3 Abluftkanal....18
6.4 Gemeinsamer Abluftkanal....19
6.5 Bemessung des Auslasses....20
7 Stromanschluss....21
7.1 Elektrische Installation....21
7.2 Einphasenanschluss....22
7.3 Dreiphasenanschluss....23
7.4 Elektrische Anschlüsse....25
7.5 Funktionen der I/O-Karten....26
7.5.1 Start aktivieren....26
7.5.2 Fernauslösung Start/Stopp....27
7.5.3 Kostenloser Start....28
7.6 Option....29
7.6.1 Externer Anschluss 100 mA....29
8 Versetzen des Türanschlags....30
9 Bausatz Wasch-Trocken-Säule....32
9.1 Stapelset für WP7–6 mit TD7–7, TD7–6LAC....32
9.1.1 Inhalt des Bausatzes:....32
9.1.2 Montage des Stapelkits....33
9.2 Stapelset für WP7–7, WP7–8 mit TD7–7, TD7–6LAC....38
9.2.1 Inhalt des Bausatzes:....38
10 Funktionsprüfung....44
10.1 Nachweis der automatischen Abschaltung der Maschine....44
10.2 Überprüfen der Beheizung....44
10.3 Betriebsbereitschaft....44
11 Entsorgen des Geräts am Ende der Lebenszeit....45

Der Hersteller behält sich Änderungen von Konstruktion und Material vor.

1 Sicherheitshinweise

- Wartungseingriffe dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden.
- Nur zugelassene Ersatzteile, Zubehörteile und Verbrauchsmaterialien dürfen verwendet werden.
- Den Trockner nicht für chemisch gereinigte Kleidungsstücke verwenden.
- Keine ungewaschenen Kleidungsstücke in der Maschine trocknen.
- WARNUNG: Mit Haarpflegeprodukten, Speiseöl, Azeton, Alkohol, Benzin, Diesel, Flekkenentferner, Terpentin, Wachs oder Wachsentferner verunreinigte Wäsche muss vor dem Trocknen im Trockner ausreichend gereinigt werden, um die Verunreinigungen zu entfernen. Beim Waschen derart verschmutzter Wäsche Waschmittel unbedingt nach den Anweisungen des Herstellers verwenden und die höchstzulässige Temperatur wählen. Im Zweifelsfall die Wäsche mehrmals waschen.
- Gegenstände aus Schaumgummi (Latex-Schaumstoff), Duschhauben und wasserundurchlässige Kleidung, gummiverstärkte Textilien und Kleidungsstücke oder Kissen mit Schaumstofffutter dürfen nicht im Trockner getrocknet werden.
- Weichspüler und vergleichbare Produkte sind genau nach Gebrauchsanweisung anzuwenden.
- Die letzte Phase des Trocknungsvorgangs erfolgt ohne Beheizung (Abkühlphase), um die Wäsche nicht durch übermäßiges Erhitzen zu schädigen.
- Gegenstände wie z. B. Feuerzeuge oder Streichhölzer aus den Taschen der Kleidungsstücke entfernen.
- WARNUNG! Den Trockner nie vor Ende des Trocknungsvorgangs ausschalten, außer die Wäsche wird sofort herausgenommen und zum Abkühlen aufgehängt.
- Für einen ausreichenden Luftaustausch sorgen, damit keine Gase in den Raum zurückströmen können, in dem sonstige Geräte mit Brennereinrichtungen (einschließlich offenes Feuer) betrieben werden.
- Die Abluft nicht in Abgasleitungen anderer Geräte einleiten, in denen Gas oder andere Brennstoffe verbrannt werden.
- Die Maschine darf nicht hinter einer abschließbaren Tür, Schiebetür oder Tür mit Scharnier auf der gegenüberliegenden Seite der Maschine so aufgestellt werden, dass sie sich nicht ganz öffnen lässt.
- Bei Maschinen mit Flusensieb muss das Flusensieb regelmäßig gereinigt werden.
- Es dürfen sich keine Flusen im Bereich der Maschine ansammeln.
- DIE MASCHINE NICHT UMRÜSTEN ODER VERÄNDERN.
- Während Service- und Instandsetzungsarbeiten muss die Stromversorgung unterbrochen sein.
- Wenn das Gerät spannungsfrei gemacht wird, muss der Bediener von allen Stellen, von denen er Zugang zum Gerät hat, sehen können, dass das Gerät von der Stromversorgung getrennt ist (der Stecker abgezogen ist und bleibt). Wenn dies aufgrund der Konstruktion oder der Aufstellung der Maschine nicht möglich ist, muss eine Trennvorrichtung mit einem Verriegelungssystem in der getrennten Position vorhanden sein.
- Unter Beachtung der Installationsvorschriften: Bringen Sie in der Zuleitung der Maschine einen mehrpoligen Schalter an, um Installations- und Wartungsarbeiten zu vereinfachen.

- WARNUNG: Das Gerät darf nicht über ein externes Schaltgerät wie eine Zeitschaltuhr mit Strom versorgt und auch nicht an einen Stromkreis angeschlossen werden, der regelmäßig ein- und ausgeschaltet wird.
- Falls auf dem Typenschild der Maschine abweichende Nennspannungen oder Nennfrequenzen (durch einen Schrägstrich / getrennt) angegeben sind, müssen Sie die Anweisungen für die Einstellung des Geräts zum Betrieb mit der erforderlichen Nennspannung oder Nennfrequenz im Installationshandbuch nachschlagen.
- Für fest installierte Geräte ohne Vorrichtungen, die ein allpoliges und vollständiges Trennen von der Netzstromversorgung gemäß Überspannungskategorie III gewährleisten, müssen derartige Vorrichtungen entsprechend den Vorschriften für Elektroinstallationen in die ortsfeste Verkabelung integriert werden.
- Die Öffnungen im Sockel dürfen nicht von Teppichen verdeckt werden.
- Maximale Füllmenge (Trockengewicht): 8 kg.
- A-gewichtete Emission, Schalldruckpegel an Arbeitsplätzen: 70 dB(A)
- Der Trockner kann auf einen Waschextraktor (WP7–6, WP7–7, WP7–8) gestellt werden.
- Zusätzliche Anforderungen für die folgenden Länder: AT, BE, BG, HR, CY, CZ, DK, EE, FI, FR, DE, GR, HU, IS, IE, IT, LV, LT, LU, MT, NL, NO, PL, PT, RO, SK, SI, ES, SE, CH, TR, UK:
  – Die Maschine kann in öffentlichen Bereichen aufgestellt werden.
  – Dieses Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkter körperlicher oder geistiger Befähigung bzw. mangelnder Erfahrung und Fachkenntnis bedient werden, wenn sie in der sicheren Bedienung des Geräts unterwiesen wurden und alle damit verbundenen Gefahren kennen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und routinemäßige Instandhaltung des Geräts darf nicht von Kindern ohne entsprechende Aufsicht durchgeführt werden.
  – Kinder unter 3 Jahre müssen ferngehalten oder ständig beaufsichtigt werden.
- Zusätzliche Anforderungen in anderen Ländern:
  – Dieses Gerät darf von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkter körperlicher und geistiger Befähigung oder ohne entsprechende Fachkenntnisse und Erfahrung nur dann bedient werden, wenn sie durch einen Sicherheitsbeauftragten in der Bedienung des Geräts unterwiesen wurden. Kinder sind zu beaufsichtigen und daran zu hindern, dass sie mit dem Gerät spielen.

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Um Schäden durch Kondenswasser an der Elektronik (und anderen Bauteilen) zu verhindern, darf die Maschine erst 24 Stunden bei Raumtemperatur in Betrieb genommen werden.

1.2 Nur für gewerblich genutzte Maschinen

Die Maschine/Maschinen, für die dieses Handbuch gilt, ist/sind nur für gewerbliche und industrielle Nutzung vorgesehen.

1.3 Urheberrechte

Diese Anleitung dient ausschließlich zur Information des Bedienungspersonals und darf nur mit Genehmigung des Unternehmens Electrolux Professional AB an Dritte weitergegeben werden.

1.4 Ergonomiezertifizierung

Der menschliche Körper ist auf Bewegung und körperliche Aktivität ausgelegt, aber bei einseitigen und ständig wiederholten Bewegungsabläufen oder ungünstigen Körperhaltungen kann es zu Belastungsschäden kommen.

Die ergonomischen Merkmale des Produkts, die Ihre physische und kognitive Interaktion beeinflussen können, wurden bewertet und zertifiziert.

Bei einem ergonomischen Produkt müssen bestimmte ergonomische Anforderungen erfüllt sein, und zwar in Bezug auf die drei folgenden Aspekte: technische, biomedizinische und psychosoziale Merkmale (Benutzerfreundlichkeit und -zufriedenheit).

Für jeden dieser Bereiche wurden spezifische Tests mit echten Benutzern durchgeführt. Das Produkt erfüllt die von den Normen vorgegebenen ergonomischen Kriterien.

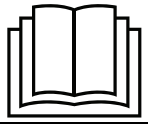
Wenn ein Bediener für mehrere Maschinen zuständig ist, nehmen die repetitiven Bewegungen zu und das damit verbundene biomechanische Risiko steigt exponentiell.

Risiken durch ungünstige Körperhaltungen bestehen bei der Interaktion mit dem Türgriff, wenn die Maschine ohne Sockel direkt auf dem Boden aufgestellt ist, und mit dem Türgriff sowie der Benutzeroberfläche, dem Display und dem Knopf, wenn die Maschine auf einer Waschmaschine montiert ist.

Beachten Sie die folgenden Empfehlungen, um körperliche Schäden beim Bedienpersonal möglichst zu vermeiden.

- Stellen Sie die Maschine auf einem Sockel statt direkt auf dem Boden auf, damit der Bediener beim Be- und Entladen den Rücken nicht unnötig beugen muss.
  Empfohlene Mindesthöhe des Sockels: 300 mm.
- Sorgen Sie dafür, dass zum Be- und Entladen sowie zum Transport geeignete Rollwagen oder Körbe zur Verfügung stehen.
- Organisieren Sie eine Arbeitsplatzrotation, wenn ein Bediener für mehrere Maschinen zuständig ist.

1.5 Symbole

	Vorsicht
	Vorsicht, heiße Oberflächen
	Vorsicht, Hochspannung
	Achtung: Brandgefahr / Entflammbares Material
	Warnung, Quetschgefahr
	Lesen Sie die Anweisungen vor dem Gebrauch der Maschine durch.

2 Gewährleistungsbedingungen und Haftungsausschlüsse

Falls der Kauf dieses Geräts eine Garantieabdeckung beinhaltet, wird die Garantie entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen des Anwenderlandes geleistet. Die Garantieübernahme ist mit dem installierten Gerät verknüpft, das für seinen bestimmungsgemäßen Zweck und entsprechend den Anweisungen in der zugehörigen technischen Dokumentation verwendet wird.

Die Garantie gilt, wenn der Kunde ausschließlich Originalersatzteile verwendet und das Gerät entsprechend den Anweisungen der Betriebs- und Wartungshandbücher von Electrolux Professional AB instandgehalten hat, die als gedruckte Handbücher oder im elektronischen Format bereitgestellt werden.

Electrolux Professional AB empfiehlt, ausschließlich von Electrolux Professional AB genehmigte Reinigungs-, Spül- und Entkalkungsmittel zu verwenden, um optimale Ergebnisse zu erzielen und das Gerät langfristig in einem perfekten Betriebszustand zu erhalten.

Von der Electrolux Professional AB Garantie ausgeschlossen sind:

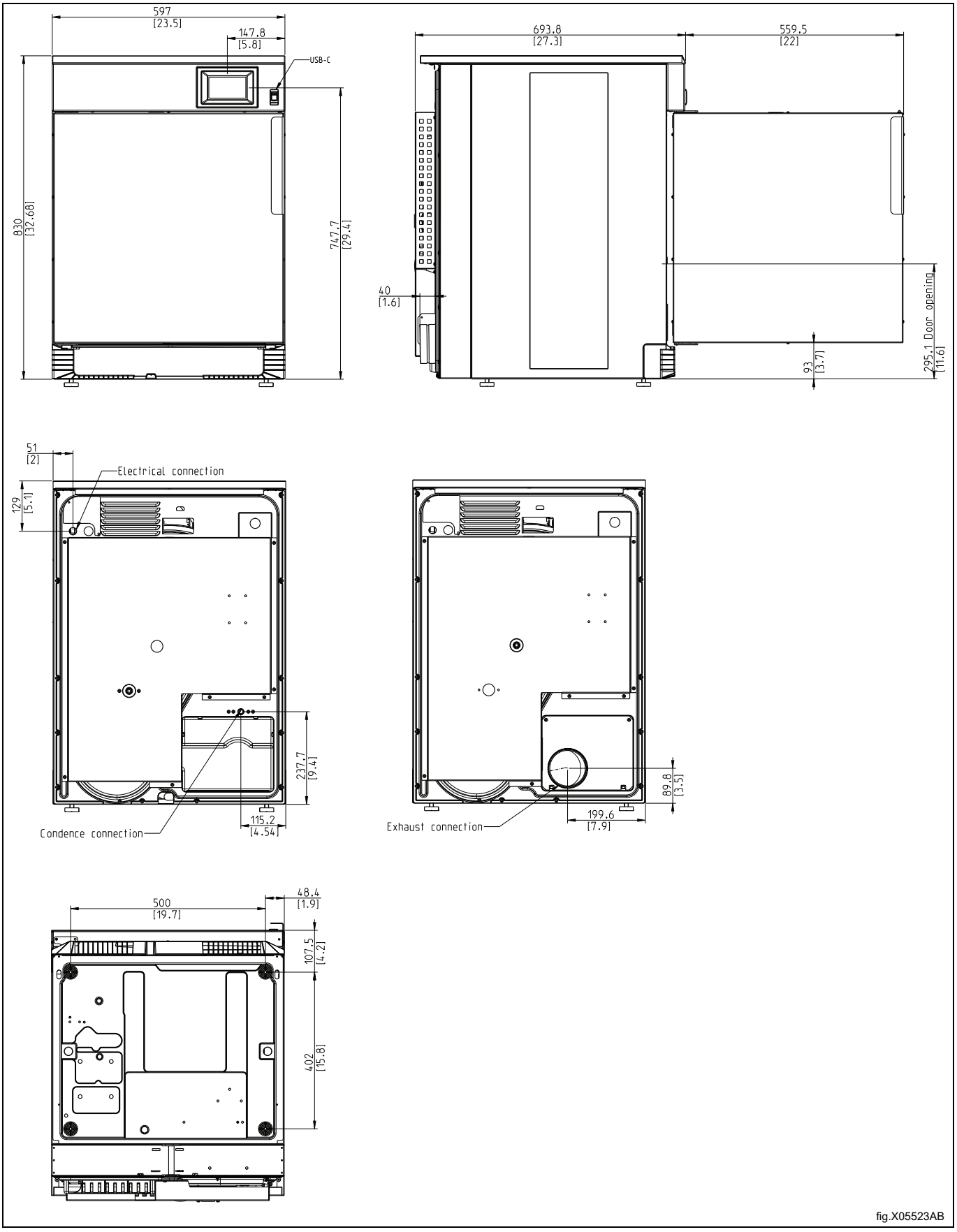
- Fahrten zur Lieferung und Abholung des Geräts.
- Installation.
- Einweisung in Gebrauch und Bedienung.
- Auswechslung (u./o. Lieferung) von Verschleißteilen, außer bei Material- oder Fertigungsmängeln, die innerhalb von einer (1) Woche nach Schadenseintritt gemeldet werden.
- Änderung der externen Verkabelung.
- Nachbesserung nicht autorisierter Reparaturen sowie aller sonstigen Schäden, technischen Defekte und Störungen, die durch folgende Umstände verursacht wurden:
  - unzureichende u./o. anormale Kapazität der elektrischen Anlagen (Stromstärke, Spannung, Frequenz, einschließlich Spannungsspitzen u./o. Stromausfälle).
  - eine unzureichende oder unterbrochene Wasser-, Dampf-, Druckluft- oder Gasversorgung (einschließlich Verunreinigungen u./o. sonstige Umstände, die nicht die technischen Anforderungen des jeweiligen Geräts erfüllen).
  - Komponenten der Gas- und Wasserinstallation sowie Hilfsmittel oder Verbrauchsmaterialien zur Reinigung, die nicht vom Hersteller genehmigt wurden.
  - Fahrlässigkeit, Fehlgebrauch, missbräuchliche Anwendung u./o. Nichteinhaltung der Bedienungs- und Pflegeanweisungen in den entsprechenden technischen Unterlagen des Geräts durch den Kunden.
  - unsachgemäße oder mangelhafte Installation, Reparatur oder Wartung (einschließlich Umrüstungen, Änderungen und Reparaturen durch Dritte, die nicht entsprechend autorisiert wurden) sowie Änderungen der Sicherheitssysteme.
  - Die Verwendung von Nicht-Originalkomponenten (z. B.: Verbrauchsmaterialien, Verschleißteile oder Ersatzteile).
  - Umgebungsbedingungen, die eine thermische (z. B. Überhitzen/Gefrieren) oder chemische Beanspruchung (z. B. Korrosion/Oxidation) bewirken.
  - Fremdkörper, die in das Gerät gelegt oder daran angeschlossen werden.
  - Unfälle oder höhere Gewalt.
  - Transport und Handhabung, einschließlich Kratzern, Kerben, Abspanungen u./o. sonstiger Schäden am Oberflächenfinish des Geräts, außer diese Schäden resultieren aus Material- oder Fertigungsmängeln und werden - sofern nicht anderslautend vereinbart - innerhalb von einer (1) Woche nach Lieferung gemeldet.
- Die Original-Seriennummern des Geräts wurden entfernt, geändert oder sind nicht mehr feststellbar.
- Auswechslung von Glühbirnen, Filtern und sonstigen Verbrauchsmaterialien.
- sämtliche Zusatzausrüstungen und Software, die nicht von Electrolux Professional AB freigegeben oder spezifiziert wurden.

Die Garantie umfasst keine planmäßigen Wartungseingriffe (einschließlich der dafür erforderlichen Teile) oder die Lieferung von Reinigungsmitteln, ausgenommen, dies wurde vor Ort ausdrücklich vereinbart und unterliegt den örtlichen Bestimmungen.

Auf der Electrolux Professional AB Website finden Sie die Liste der autorisierten Kundenservice-Partner.

3 Technische Daten

3.1 Zeichnung



* Verstellbare Höhe: + 25 mm.

3.2 Technische Daten

		Abluft	Kondensationssy-stem
Nettogewicht	kg	58	57
Trommel Volumen	Liter	130	130
Trommeldurchmesser	mm	575	575
Trommeltiefe	mm	500	500
Trommeldrehzahl, mittlere Last	U/min	53	53
Max. G-Faktor		0,9	0,9
Nennkapazität, Füllfaktor 1:16 (max. Beladung)	kg	8	8
Nennkapazität, Füllfaktor 1:22 (empf. Beladung)	kg	6	6
Beheizung: Elektrisch	kW	5,1	3,0
	kW	3,2	
A-bewerteter Emissionsschalldruckpegel an den Arbeitsstationen	dB(A)	70/70	70/70
Wärmeabgabe der installierten Leistung, max.	%	15	15
Standardbedingungen:			
Umgebungstemperatur im Betrieb bei maximaler relativer Luftfeuchtigkeit	°C /%RH	+1— +32°C / 95%	+1— +25 °C / 95%
Umgebungstemperatur im Betrieb bei maximaler relativer Luftfeuchtigkeit	°C /%RH	+32— +40°C / 60%	-
Erschwerte Bedingungen:[1]			
Umgebungstemperatur im Betrieb bei einer maximalen relativen Luftfeuchtigkeit	°C /%RH	+40— +45°C / 60%	-

1. Erschwerte Bedingungen beeinträchtigen die Funktion, Lebensdauer, Leistung usw. der Maschine in nicht unerheblichem Maße.

3.3 Verbindungen

		Abluft	Kondensationssy-stem
Luftaustritt	⌀ mm	100	-
Kondensatablauf		-	1/2”

4 Einrichten

4.1 Allgemeines

Der prinzipielle Arbeitsablauf für die Installation und das Einrichten des Geräts ist wie folgt:

1. Entfernen der Verpackung
2. Positionierung/Stellplatz, Nivellierung u./o. Befestigung der Maschine.
3. Korrektur der Frischluftzufuhr, um die Wärmeabgabe der Maschine(n) zu kompensieren, und Ablaufanschluss.
4. Elektrische Anschlüsse, die Stromversorgung an das Gerät anschließen.
5. Funktionsprüfung.
6. Funktionsprüfung der Zusatzausstattungen.

Weitere Detailangaben finden Sie im entsprechenden Abschnitt dieses Installationshandbuchs.

4.2 Entfernen der Verpackung

Nehmen Sie die Maschine von der Palette herunter.

Hinweis!

Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Sie die Maschine versetzen. Die Trommel besitzt keine Transportsicherung.

Stellen Sie die Maschine an ihre endgültige Position.

4.3 Recyclingvorschrift für Verpackungsmaterial

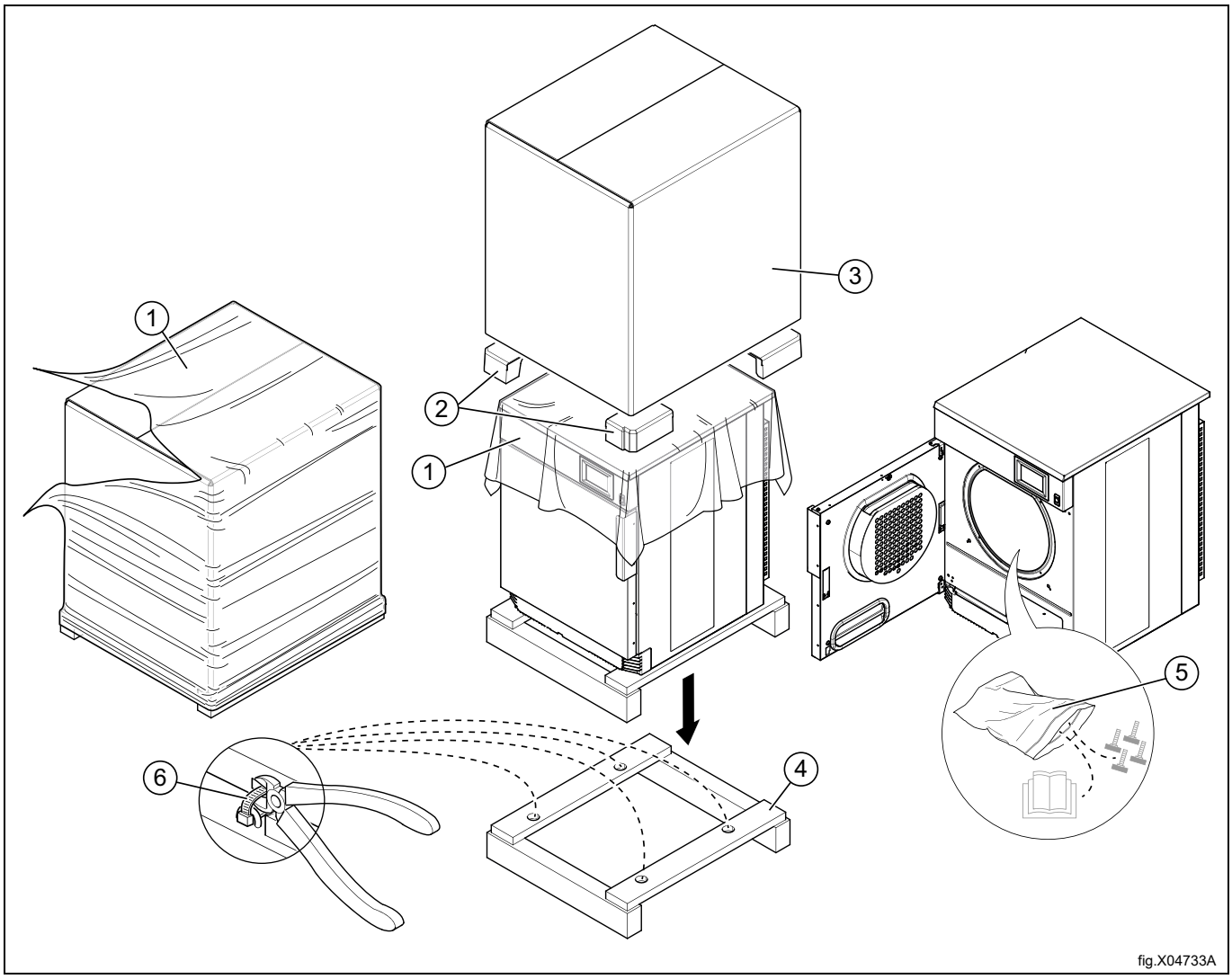


Abb.	Beschreibung	Code	Typ
1	Schrumpffolie	LDPE 4	Kunststoff
2	Transportschutzecken	PS 6	Kunststoff
3	Pappkarton	PAP 20	Papier
4	Palette	FOR 50	Holz
5	Kunststoffbeutel	PET 1	Kunststoff
6	Kabelbinder (Nur Marineausführung)		Nylon

4.4 Stellplatz

Die Maschine sollte so aufgestellt werden, dass für Bediener und Servicepersonal ausreichend Platz zum Arbeiten vorhanden ist.

Die Abbildung zeigt den Mindestabstand zur Wand und/oder zu anderen Maschinen. Das Nichtbeachten der vorgeschriebenen Abstände verhindert einen einfachen Zugang für Wartungs- und Servicearbeiten.

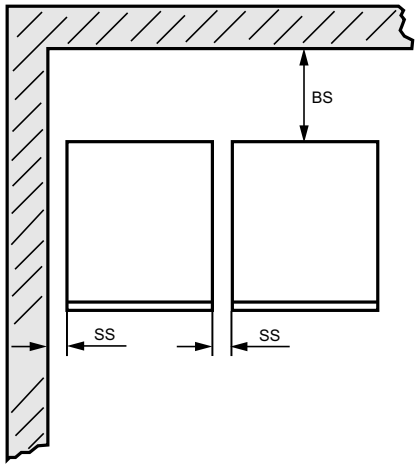


fig.X05272

SS	≥ 50 mm
BS	≥ 500 mm

Hinweis!

Die Maschine muss so aufgestellt werden, dass für Bediener und Servicepersonal ausreichend Platz für alle Arbeitsschritte vorhanden ist.

Bei Einhaltung der Empfehlungen ergibt sich ein ungehinderter Zugriff für Instandhaltungs- und Wartungseingriffe.

Wenn das Platzangebot beschränkt ist, können die Maschinen auch installiert werden, ohne die Empfehlungen einzuhalten. In diesem Fall ist zu beachten, dass andere Maschinen eventuell von ihren Anschlüssen getrennt und versetzt werden müssen, um Wartungsarbeiten an der betreffenden Maschine vornehmen zu können.

4.5 Mechanische Installation

Das Gerät mit den Maschinenfüßen nivellieren. Die maximale Höhenverstellung der Füße beträgt 25 mm.

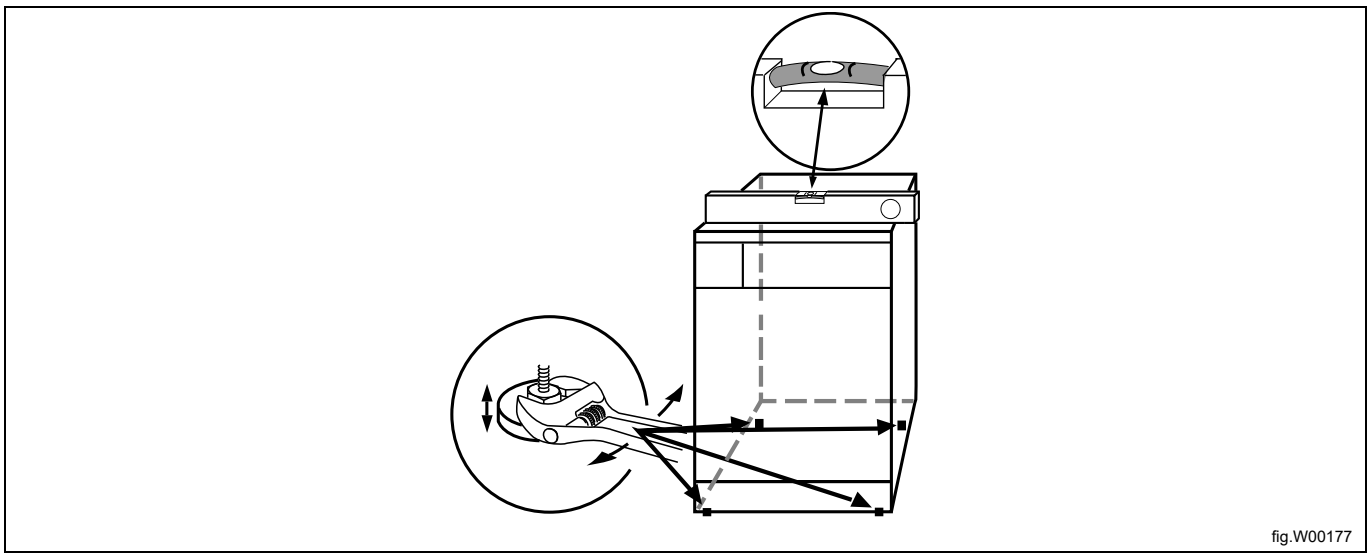


fig.W00177

5 Schiffsinstallation

Hinweis!

Die Maschine muss am Boden befestigt werden, wenn sie auf einem Schiff, einer Bohrinsel oder an einem Ort mit hohem Risiko installiert wird
von Erdbeben.
Das Set mit Befestigungswinkeln (988918598 oder 487193545) ist eine alternative Lösung und kann separat bestellt werden.
Die Schraube ist nicht im Kit enthalten. Verwenden Sie vor Ort beschaffte Schrauben, die für den Bodentyp geeignet sind.

Die folgende Abbildung zeigt nur ein Beispiel.

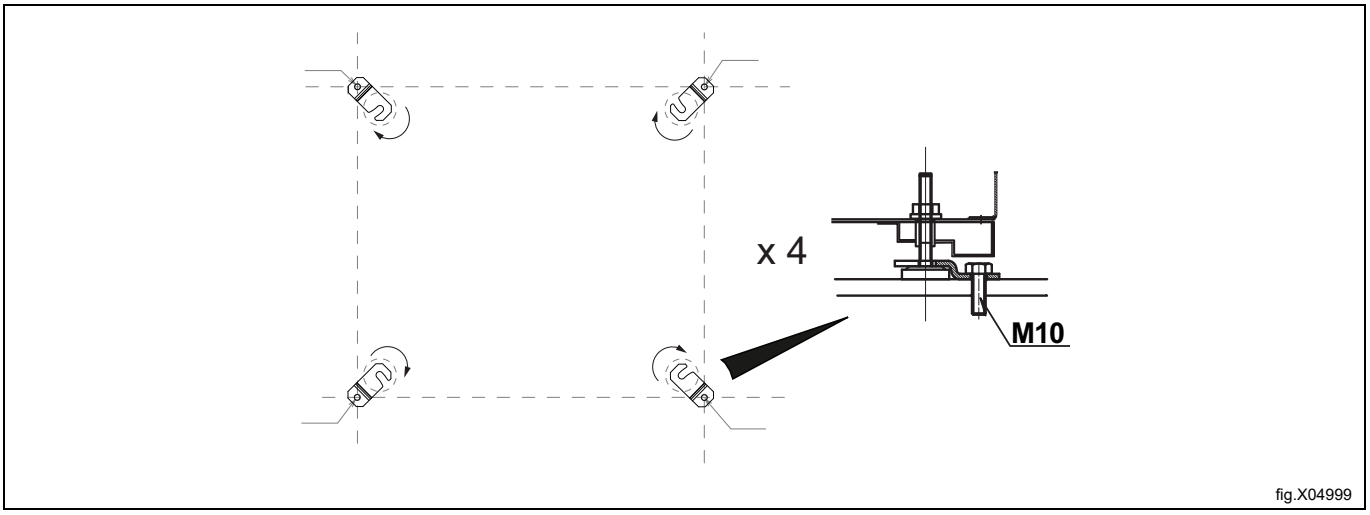


fig.X04999

6 Absaugsystem

6.1 Luftstromprinzip

Bei der Kondensmaschine wird die Luft nicht ins Freie abgesaugt.

Die Luft zirkuliert in einem geschlossenen System zwischen der Maschine und der Kondenseinheit. Das Wasser in den Kleidungsstücken kondensiert in der Kondenseinheit und wird zum Ablauf herausgeführt. Der Ablaufschlauch sollte mit leichter Biegung frei hängen.

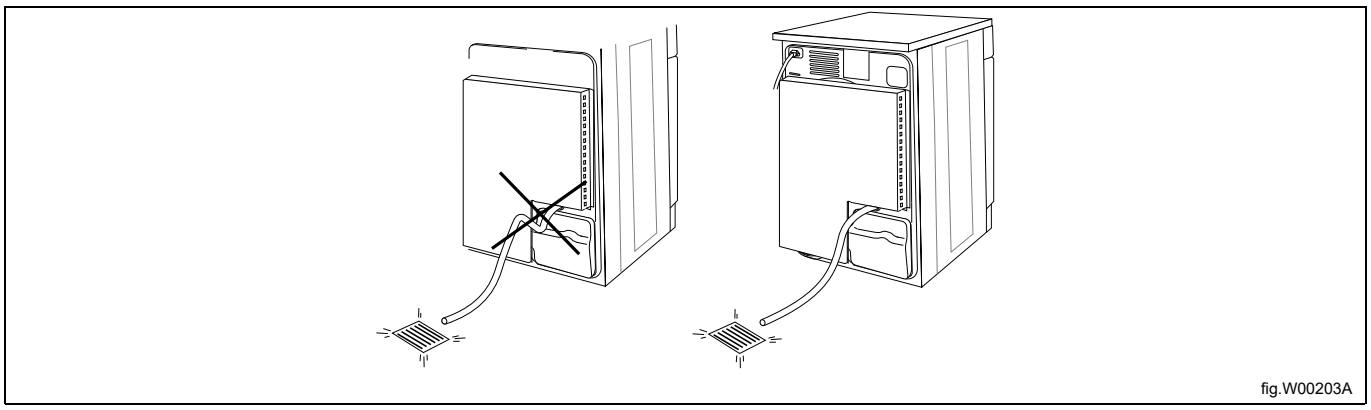


fig.W00203A

Ablufttrockner:

Das Gebläse erzeugt einen Unterdruck in der Maschine, so dass Luft über die Heizeinheit in die Trommel gesogen wird.

Die erwärmte Luft strömt durch die Kleidungsstücke und die Trommelöffnungen.

Anschließend strömt die Luft durch ein Flusensieb, das sich in der Tür befindet. Anschließend wird die Luft von Gebläse und Absaugsystem abgesaugt.

Hinweis!

Es ist sehr wichtig, dass der Maschine ausreichend Frischluft zugeführt wird, um optimale Trocknungsergebnisse zu erhalten.

6.2 Frischluft

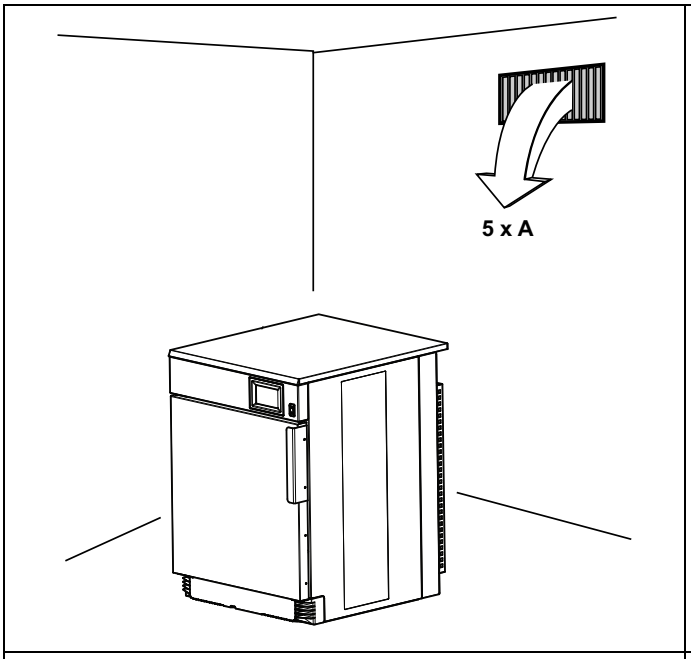
Um maximale Effizienz und die kürzesten Trocknungszeiten zu erreichen, muss sichergestellt sein, dass die gleiche Menge Frischluft von außen in den Raum gelangen kann wie aus dem Raum abgesaugt wird.

Um Zugluft im Raum zu vermeiden, sollte sich der Lufteinlass hinter der Maschine befinden.

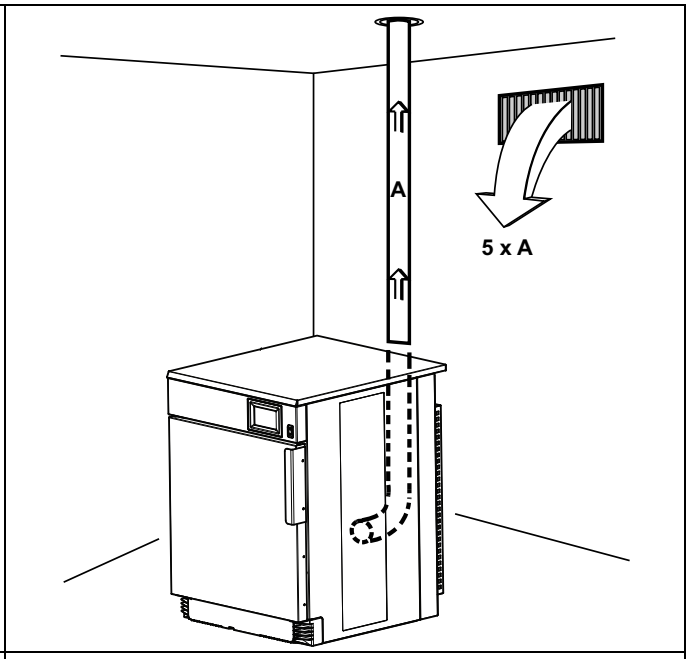
Voraussetzungen für eine ausreichende Luftversorgung:

- Der Querschnitt der Lufteinlassöffnung sollte das fünffache des Abluftrohrquerschnitts betragen. Die Einlassöffnung ist der Bereich, durch den die Luft ohne Widerstand von Schutzgitter/Rost eindringen kann.

Der Widerstand am Schutzgitter/Rost der Lufteinlass-Schutzabdeckung darf max. 10 Pa (0,1 mbar) betragen.



Kondenstrockner



Ablufttrockner

Hinweis!

Schutzgitter/Rostabdeckungen blockieren häufig die Hälfte des gesamten Frischluftzufuhrbereichs. Berücksichtigen Sie dies beim Einbau.

6.3 Abluftkanal

- Zum Ablüften darf nur ein starrer oder flexibler Metallkanal verwendet werden.
- Kunststoffkanäle sind nicht zulässig.
- Das für den Abluftkanal empfohlene Material ist verzinkter Stahl.
- Der Kanal darf nicht mit Schrauben oder sonstigen Befestigungselementen montiert werden, die in den Kanal hineinragen und an denen sich Flusen verfangen können. Verwenden Sie stattdessen zum Beispiel Befestigungsschellen und Hochtemperatur-Silikon.
- Die Abluft darf nicht in eine Wand, eine Decke oder einen verborgenen Bereich des Gebäudes geführt werden.
- Der Abluftkanal muss in ausreichendem Abstand aus dem Gebäude herausführen, da anderenfalls am Gebäude Frostschäden durch Kondensation entstehen könnten.
- Der Abluftkanal muss ins Freie führen.
- Der Abluftkanal muss so angebracht sein, dass er auf der Außenseite vor Stößen und dem Eindringen von Wasser geschützt ist.
- Die Innenseite des Ablaufkanals muss glatt sein (geringer Luftwiderstand).
- Der Abluftkanal darf nur sanft gebogen sein.

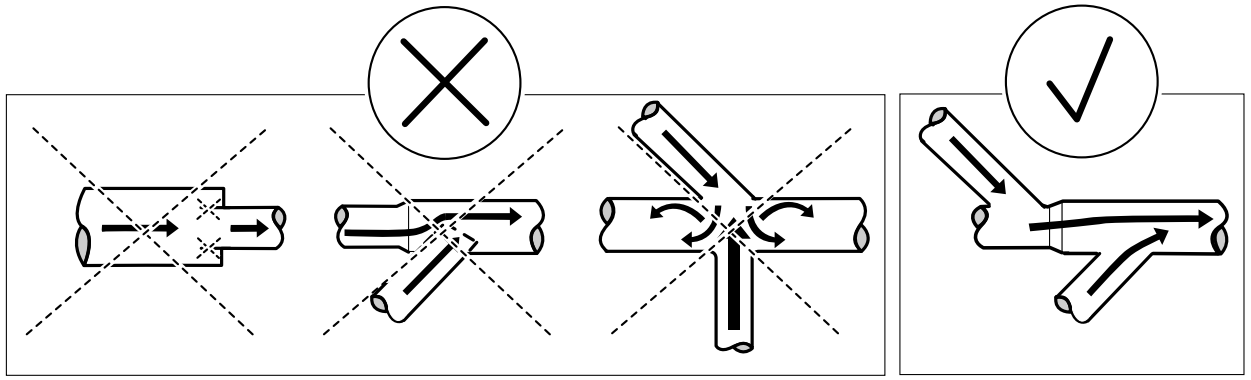


fig.W00049

6.4 Gemeinsamer Abluftkanal

Es wird empfohlen, jede Maschine an einen eigenen Abluftkanal anzuschließen.

Wenn mehrere Maschinen denselben Abluftkanal verwenden sollen, muss der Abluftkanal hinter jeder Maschine vergrößert werden. Der Durchmesser sollte wie in der Tabelle empfohlen vergrößert werden.

Falls mehrere Maschinen an dieselbe Abluftleitung angeschlossen sind, muss der Luftvolumenstrom für die einzelnen Maschinen entsprechend reguliert werden, wenn alle Maschinen eingeschaltet werden und ein Programm ohne Beheizung ausführen.

Bitte beachten Sie, dass bei unnötig großen Abluftkanälen Probleme mit dem Abzug auftreten.

Im Abluftkanal muss hinter jedem Trockner eine Rückschlagklappe installiert sein.

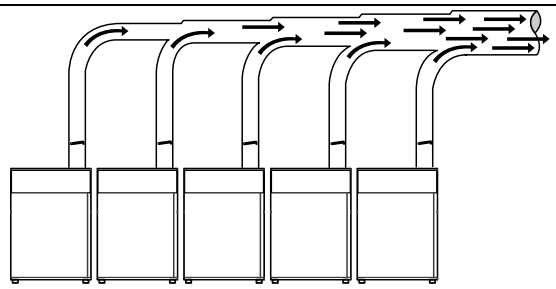


fig.6329

Anzahl Maschinen		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Abluftkanal	⌀ mm	100	160	200	200	250	250	315	315	315	315
Empfohlener Bereich für Frischlufteinlass	m^2	0,04	0,1	0,16	0,16	0,25	0,25	0,39	0,39	0,39	0,39
Minimaler Bereich für Frischlufteinlass	m^2	0,011	0,022	0,033	0,044	0,055	0,066	0,077	0,088	0,099	0,11

Der Durchmesser des Abluftkanals darf nicht verkleinert werden.

6.5 Bemessung des Auslasses

Es ist wichtig, dass die Luftmenge der Maschine der Leistung der jeweiligen Maschine entspricht.

Ein zu schwacher oder zu starker Luftstrom führt zu einer verlängerten Trockenzeit oder reduziert die Trocknungsleistung der Maschine.

Bei einer langen Abluftleitung oder nicht entsprechend konstruierter Belüftung empfehlen wir, den Abluftkanal regelmäßig zu reinigen. Längere Abluftkanäle müssen in der Regel häufiger gereinigt werden. Falls der Gegendruck in der Abluftleitung zu hoch ist, sollte ein Abluftgebläse installiert werden.

Für eine optimale Maschinenfunktion sollten die Abluftrohre kurz sein.

Für eine optimale Maschinenfunktion müssen alle Abdeckungen montiert sein.

Der Abluftkanal muss so ausgelegt sein, dass der in der Öffnung für den NTC-Sensor gemessene statische Gegendruck nicht den in den technischen Daten angegebenen maximal zulässigen Gegendruck überschreitet.

7 Stromanschluss

7.1 Elektrische Installation




Die Elektroinstallation darf ausschließlich von geschultem Personal durchgeführt werden.




Maschinen mit frequenzgeregelten Motoren sind eventuell mit bestimmmten Fehlerstromschutzschalter-Typen nicht kompatibel. Die Maschinen sind konstruktionsseitig auf ein hohes Maß an Personensicherheit ausgelegt. Daher sind externe Vorrichtungen wie Fehlerstromschutzschalter nicht erforderlich, ihre Verwendung wird allerdings empfohlen. Wenn Sie Ihre Maschine dennoch über einen Fehlerstromschutzschalter anschließen möchten, beachten Sie bitte Folgendes:

- Wenden Sie sich an ein zugelassenes, qualifiziertes Installationsunternehmen, um sicherzustellen, dass ein Schutzschalter korrekten Typs mit der richtigen Dimensionierung gewählt wird
- Für maximale Zuverlässigkeit schließen Sie an jeden Schutzschalter nur eine Maschine an;
- das Erdkabel muss unbedingt vorschriftsgemäß angeklemmt sein.

Wenn die Maschine nicht mit einem allpoligen Schalter ausgestattet ist, muss vorher ein solcher installiert werden.

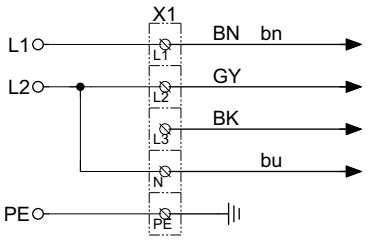
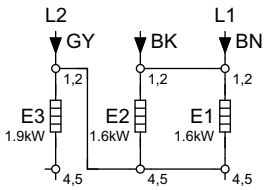
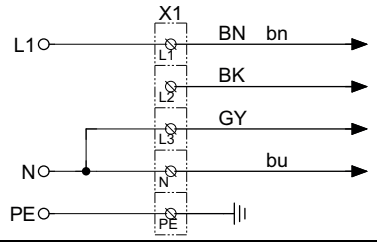
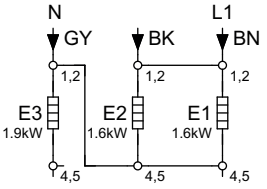
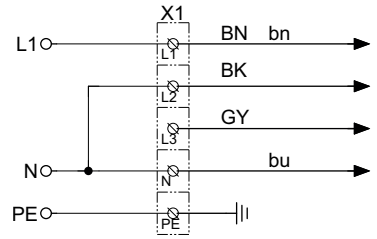
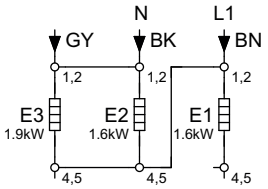
Unter Einhaltung der Verdrahtungsregeln: Bringen Sie vor der Maschine einen mehrpoligen Schalter an, um Installations- und Wartungsarbeiten zu ermöglichen.

Das Anschlusskabel muss leicht durchhängen.

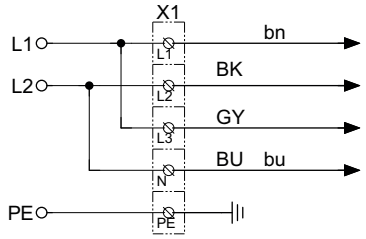
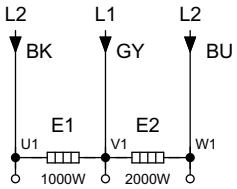
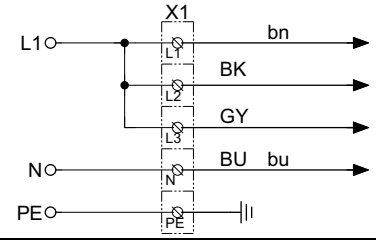
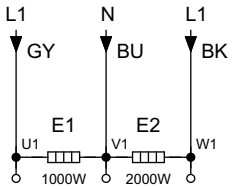
7.2 Einphasenanschluss

Entfernen Sie die Abdeckung von der Stromversorgungseinheit. Schließen Sie Erdungskabel und andere Kabel wie dargestellt an.

Ablufttrockner

208–240 V 1~ 3,2 kW		
220–240 V 1N~ 3,2 kW		
220–240 V 1N~ 3,5 kW		

Kondenstrockner

208–240 V 1~ 3,0 kW		
220–240 V 1N~ 3,0 kW		

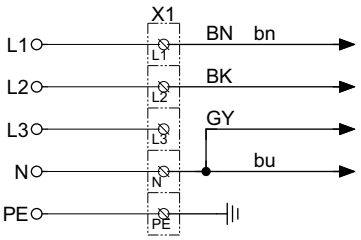
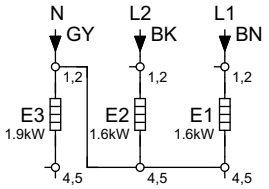
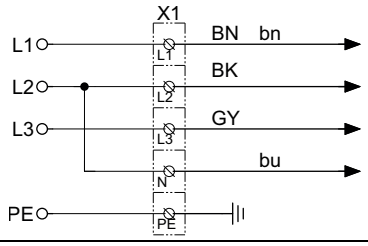
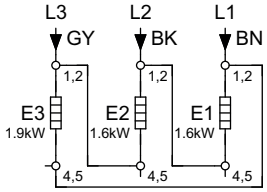
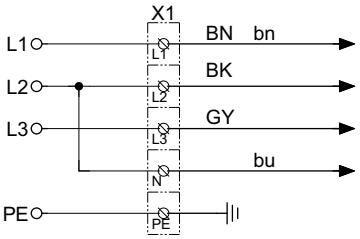
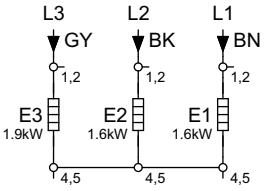
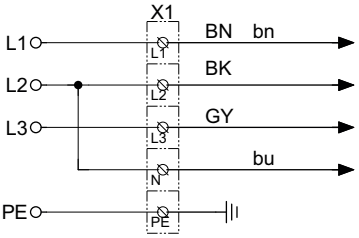
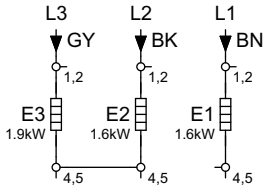
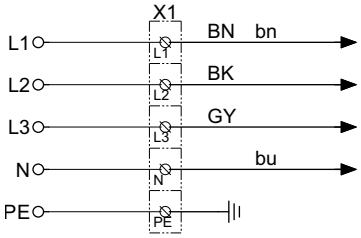
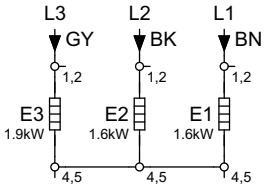
Bringen Sie nach Abschluss der Installation die Abdeckung wieder an, und überprüfen Sie Folgendes:

- ob die Trommel leer ist
- ob das Gerät funktioniert (dazu den Hauptschalter der Maschine einschalten und ein Programm mit Heizleistung starten).

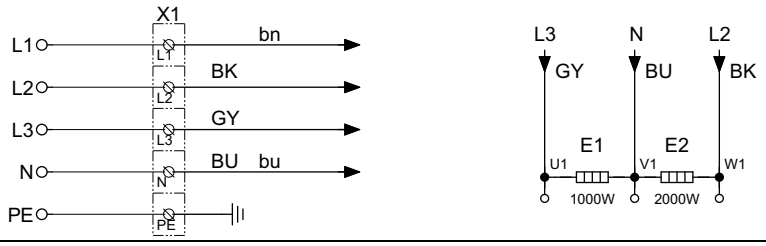
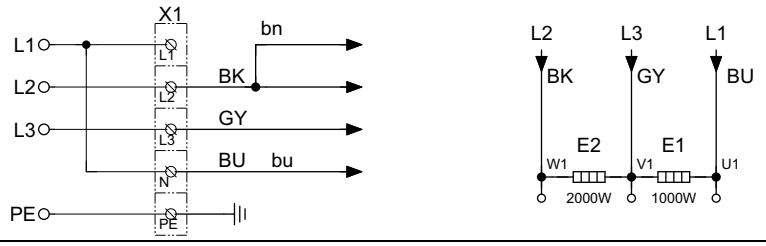
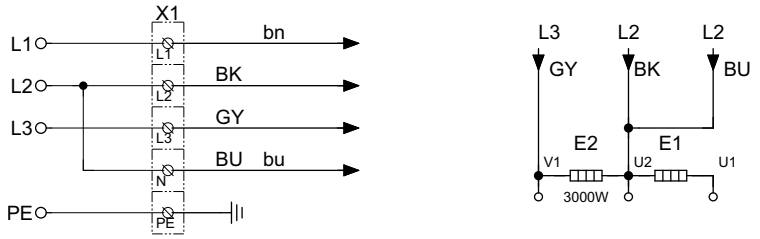
7.3 Dreiphasenanschluss

Entfernen Sie die Abdeckung von der Stromversorgungseinheit. Schließen Sie Erdungskabel und andere Kabel wie dargestellt an.

Ablufttrockner

380–415 V 3N~ 3,2 kW		
200–240 V 3~ 5,1 kW		
380–440 V 3~ 5,1 kW		
440 V 3~ 2,6 kW		
380–415 V 3N ~ 5,1 kW		

Kondenstrockner

380–415 V 3N~ 3,0 kW	
200–240 V 3~ 3,0 kW	
380–440 V 3N~ 3,0 kW	

Bringen Sie nach Abschluss der Installation die Abdeckung wieder an, und überprüfen Sie Folgendes:

- ob die Trommel leer ist
- ob das Gerät funktioniert (dazu den Hauptschalter der Maschine einschalten und ein Programm mit Heizleistung starten).

7.4 Elektrische Anschlüsse

Elektrische Anschlüsse					
Heizung alternativ	Netzspannung	Hz	Heizleistung kW	Gesamtleistung kW	Empfohlene Sicherung A
Elektrisch beheizte Maschinen	220–240V 1/1N~	50/60	3,2	3,5	16
	220 - 240 V 3~	50 / 60	5,1	5,4	16
	380 – 415 V 3~	50/60	5,1	5,4	10
	440V 3~	50/60	5,1	5,4	10
	480V 3~	60	5,1	5,4	10
	220V 3~	60	4,7	5,0	16
	380 V 3/3N~	60	4,6	4,9	10
	440V 3~	60	2,6	2,9	10
	230V 1N~	50	2.6	2,9	13
Kondensationssystem	220–240V 1/1N~	50/60	3,0	3,3	16
	220 - 240 V 3~	50/60	3,0	3,3	13
	380 – 415 V 3~	50/60	3,0	3,3	10
	440V 3~	50/60	3,0	3,3	10
	220–240V 1/1N~	50/60	2,7	3,0	13

7.5 Funktionen der I/O-Karten

Je nach Maschinenkonfiguration werden die Eingänge entsprechend der folgenden Tabelle konfiguriert:

Anschluss	
Klemme 5	Startfreigabe
Klemme 6	Fernstart/-stopp
Klemme 7	Münzautomat 1
Klemme 8	Kostenloser Start

Der Signalpegel der Eingänge kann wahlweise 5-24 V DC/AC oder 100-240 VAC betragen.

Schließen Sie das jeweilige Referenzsignal für 5-24 V an Klemme 3 und für 100-240 V an Klemme 4 an. Die Potenziale der Eingänge dürfen nicht vertauscht werden!

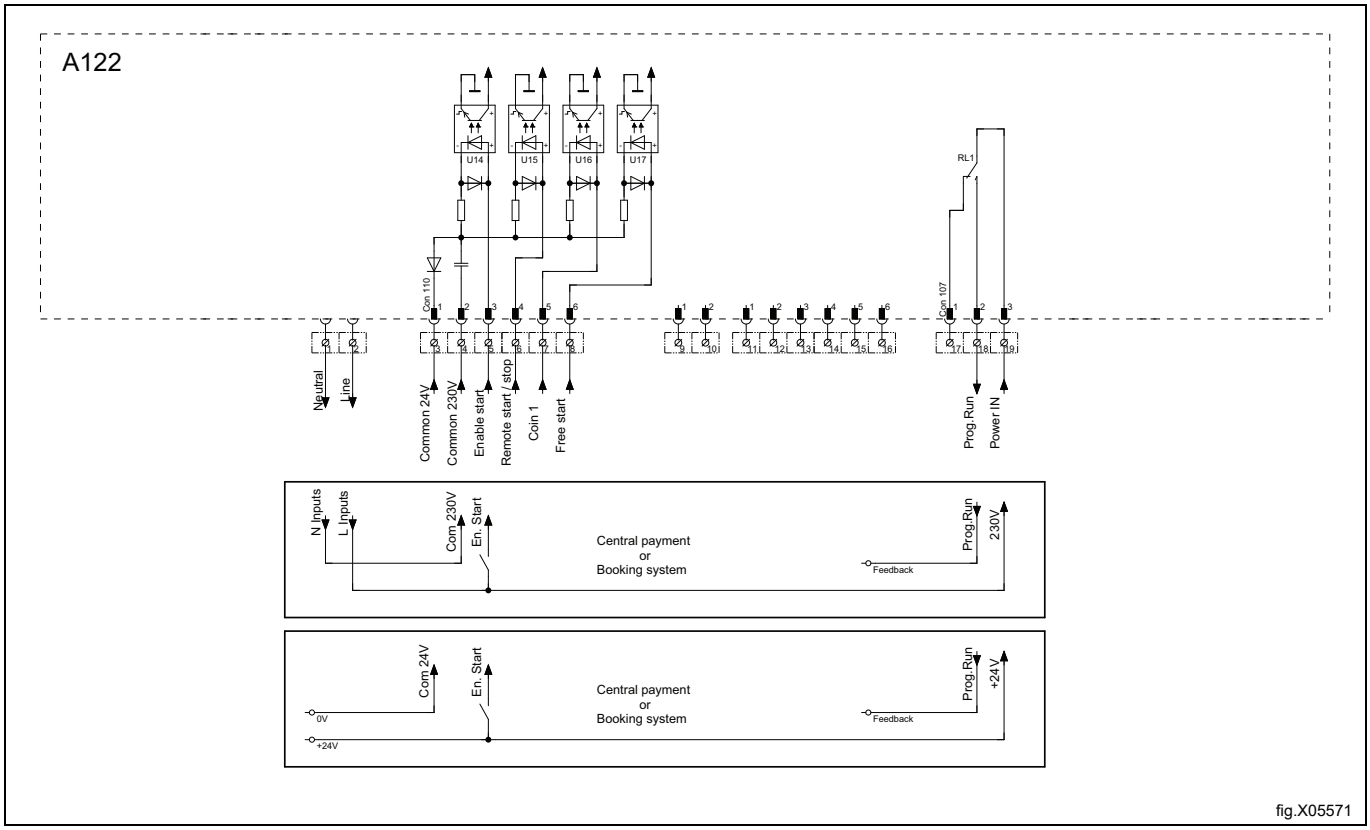
Mögliche elektrische Schaltpläne:

7.5.1 Start aktivieren

Dieses Signal kann verwendet werden, um den Programmstart freizugeben, während sich die Maschine im Standby befindet.

Sobald die Startberechtigung erteilt wurde, muss das Signal vom zentralen Zahlungssystem oder vom Buchungssystem während des Trocknens aktiv (high) bleiben. Wenn das Signal inaktiv (low) wird, bricht die Maschine das laufende Programm ab und geht in den Abkühlmodus.

Um das Feedbacksignal von der Maschine zu empfangen, müssen an Klemme 19 230 V oder 24 V angelegt werden. Das Feedbacksignal an Klemme 18 bleibt während der gesamten Programmausführung aktiv (High-Pegel).



7.5.2 Fernauslösung Start/Stopp

Dieses Signal kann verwendet werden, um den Programmstart der Maschine im Standby freizugeben, die Programmausführung mit einer Pause zu unterbrechen oder den Weiterlauf des angehaltenen Programms anzusteuern.

Das zentrale Zahlungssystem muss einen Impuls von 750–3000 ms (1000 ms werden empfohlen) zum Starten des Programms bereitstellen.

Um das Feedbacksignal von der Maschine zu empfangen, müssen an Klemme 19 230 V oder 24 V angelegt werden. Das Feedbacksignal an Klemme 18 bleibt während der gesamten Programmausführung aktiv (High-Pegel).

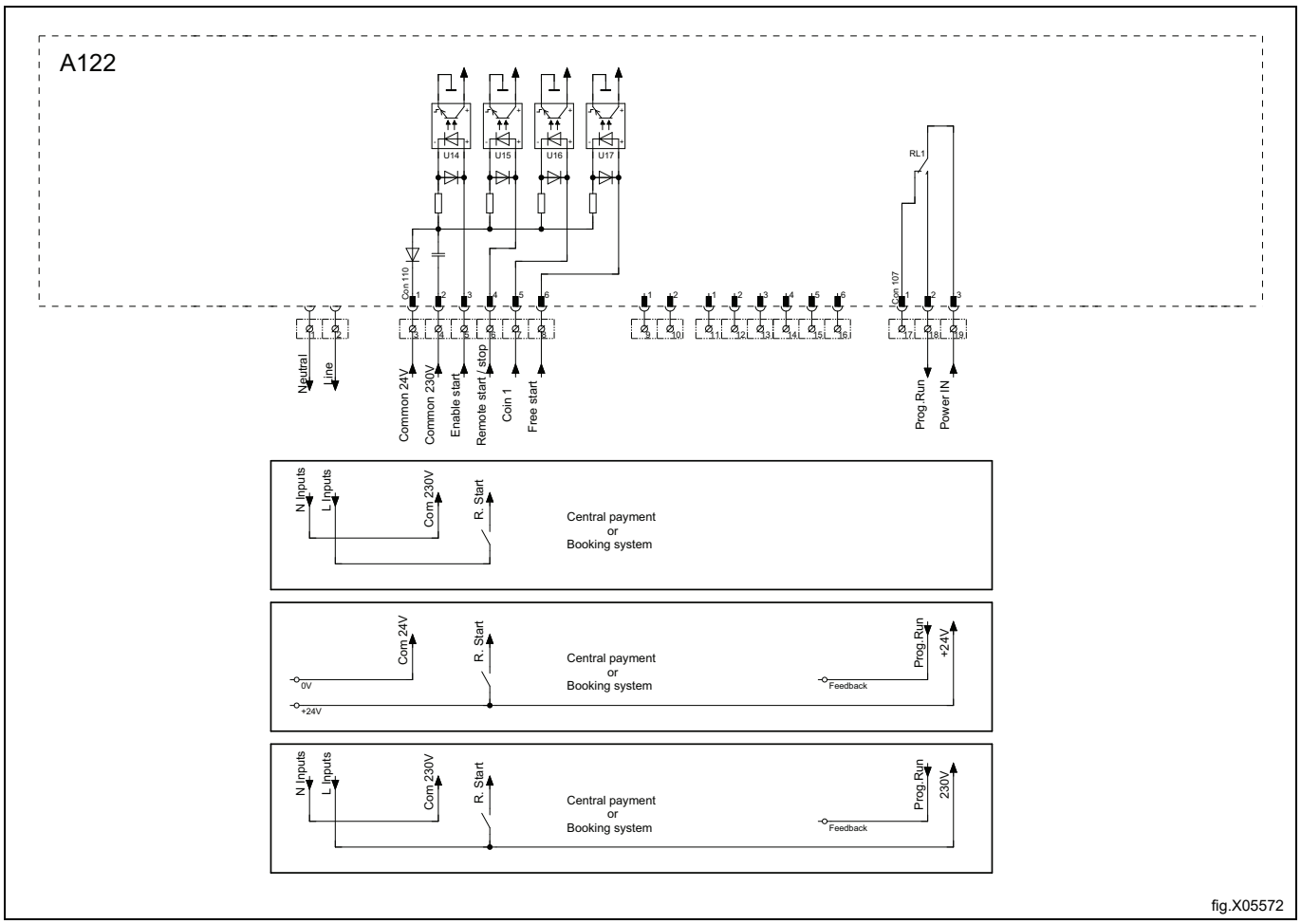


fig.X05572

7.5.3 Kostenloser Start

Dieses Signal kann verwendet werden, um ein Programm ohne Buchung oder Bezahlung zu starten, wenn die Maschine an ein Buchungs- oder Zahlungssystem angeschlossen ist.

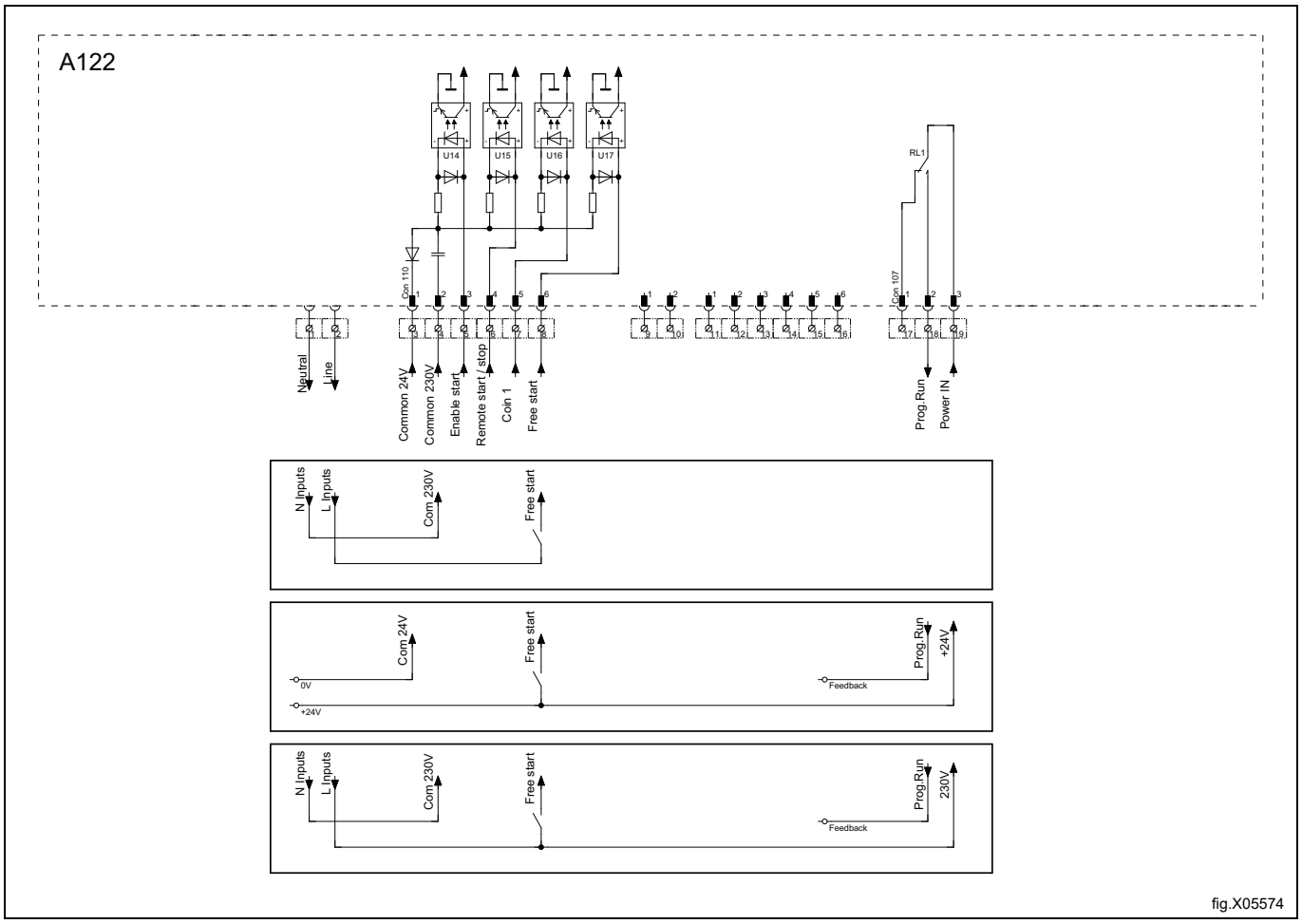


fig.X05574

7.6 Option

7.6.1 Externer Anschluss 100 mA

Eine spezielle Anschlussklemme befindet sich an der Anschlusskonsole.

Dieser Anschluss kann als externe Steuerung eines Gebläses verwendet werden.

Die Anschlussklemme der externen Steuerung ist für 220-240 V mit max. 100 mA ausgelegt und ausschließlich für den Betrieb eines Schaltschützes vorgesehen.

Max. Stromaufnahme 100 mA.

Die Erdung (Gnd.) darf nicht zur Erdung externer Platinen verwendet werden.

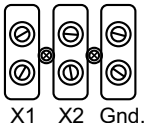


fig.7154

8 Versetzen des Türanschlags

- Die Maschine vom Stromnetz trennen.
- Das untere Scharnier abmontieren und die Tür abheben.

Hinweis!
Während des Lösens des Scharniers die Tür in ihrer Einbauposition halten.

- Das obere Scharnier abnehmen.

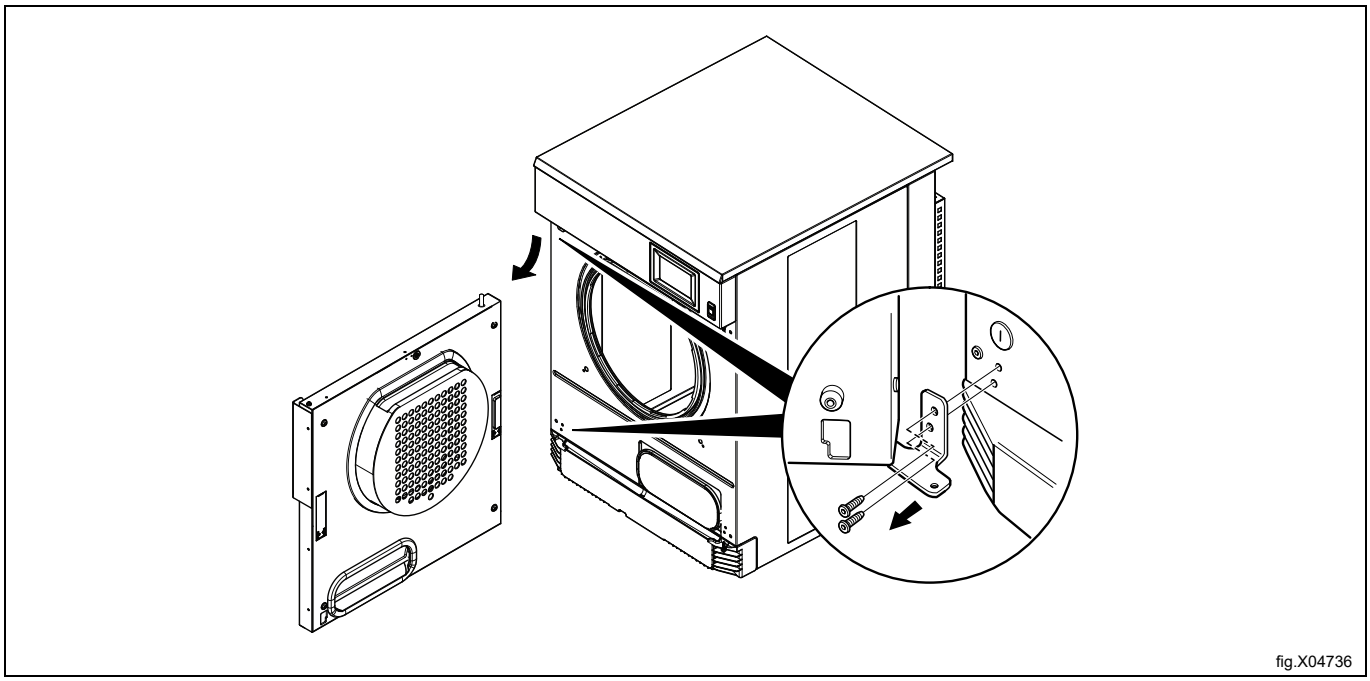


fig.X04736

- Die Schrauben der Abdeckung auf der anderen Seite herausschrauben und an Stelle der Scharniere einschrauben. Die Scharniere auf der anderen Seite an Stelle der Schrauben der Abdeckung montieren. Das untere Scharnier zunächst nur mit einer Schraube fixieren, um die Tür leichter wieder in ihre Einbauposition bringen zu können.

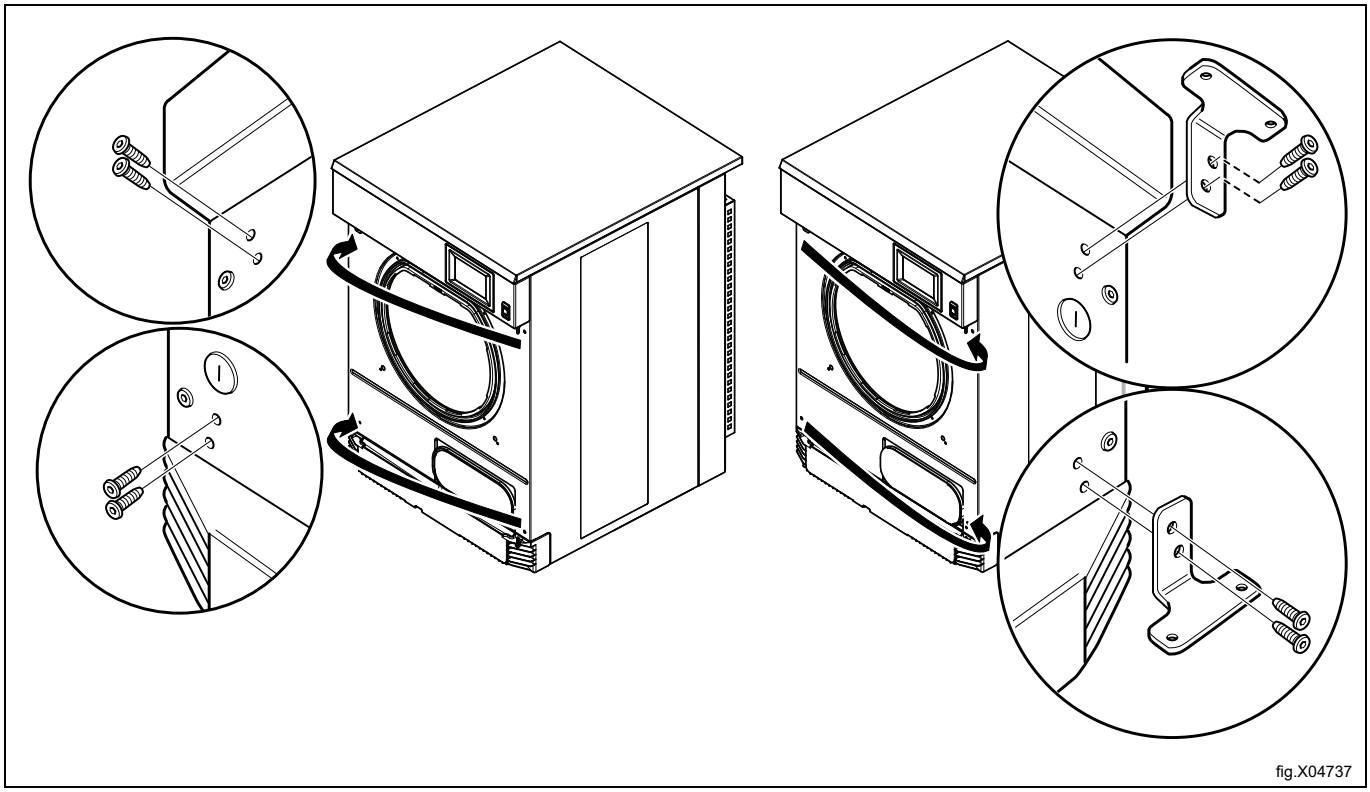


fig.X04737

- Den Türgriff abnehmen und die Schrauben wieder einschrauben. Den Türgriff mit den Schrauben auf der gegenüberliegenden Seite anbringen.
- Den oberen und unteren Scharnierstift abnehmen und auf der gegenüberliegenden Seite einsetzen.

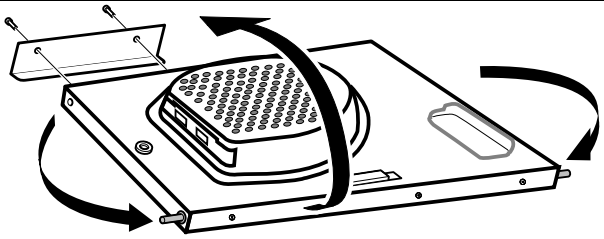


fig.W00183A

- Die Verschlussstücke durch Lösen der Einrastungen mit einem Schraubendreher abnehmen.
- Die Verschlussstücke herausdrücken, vertauschen und wieder hineindrücken.

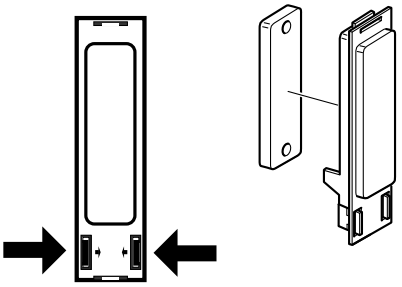


fig.W00184A

- Die Tür auf der anderen Seite anbringen. Tür und oberen Scharnierstift in das obere Scharnier einsetzen, dann den unteren Scharnierstift in das untere Scharnier einsetzen. Die verbliebene Schraube einschrauben, nachdem der untere Scharnierstift korrekt positioniert ist. Ziehen Sie die Schrauben fest.
- Die Maschine an das Stromnetz anschließen.
- Führen Sie einen Probelauf der Maschine durch.

9 Bausatz Wasch-Trocken-Säule

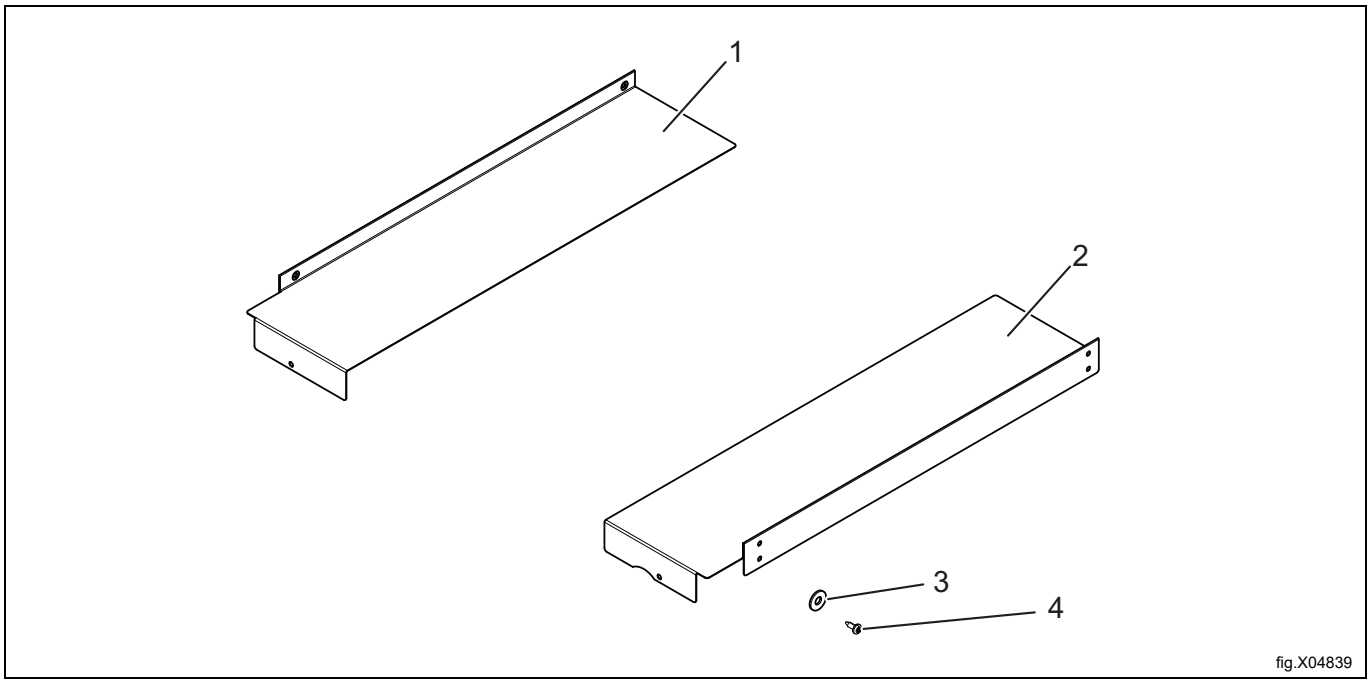
TD7–7 und TD7–6LAC können auf den Waschextraktor WP7–6, WP7–7, WP7–8 gestapelt werden.

Das folgende Kit Nr. 988918497 (für WP7–6 mit TD7–7, TD7–6LAC) ist zu bestellen und die folgenden Anweisungen sind zu verwenden.

Das folgende Set Nr. 988918496 (für WP7–7, WP7–8 mit TD7–7, TD7–6LAC) muss bestellt werden, und die folgenden Anweisungen müssen befolgt werden.

9.1 Stapelset für WP7–6 mit TD7–7, TD7–6LAC

9.1.1 Inhalt des Bausatzes:



9.1.1.1 Kit Nr. 988918497 für WP7–6 mit TD7–7, TD7–6LAC

Pos.	Teilenummer	Beschreibung
1	490630301	Stapelfeldplatte rechts x 1
2	490630901	Stapelfeldplatte links x 1
3	490519001	Distanzstück x 4
4	471836901	Schraube x 8

9.1.2 Montage des Stapelkits

- Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung beider Geräte unterbrochen ist.
- Demontieren Sie die 2 Schrauben an der oberen Abdeckung des Waschextraktors.

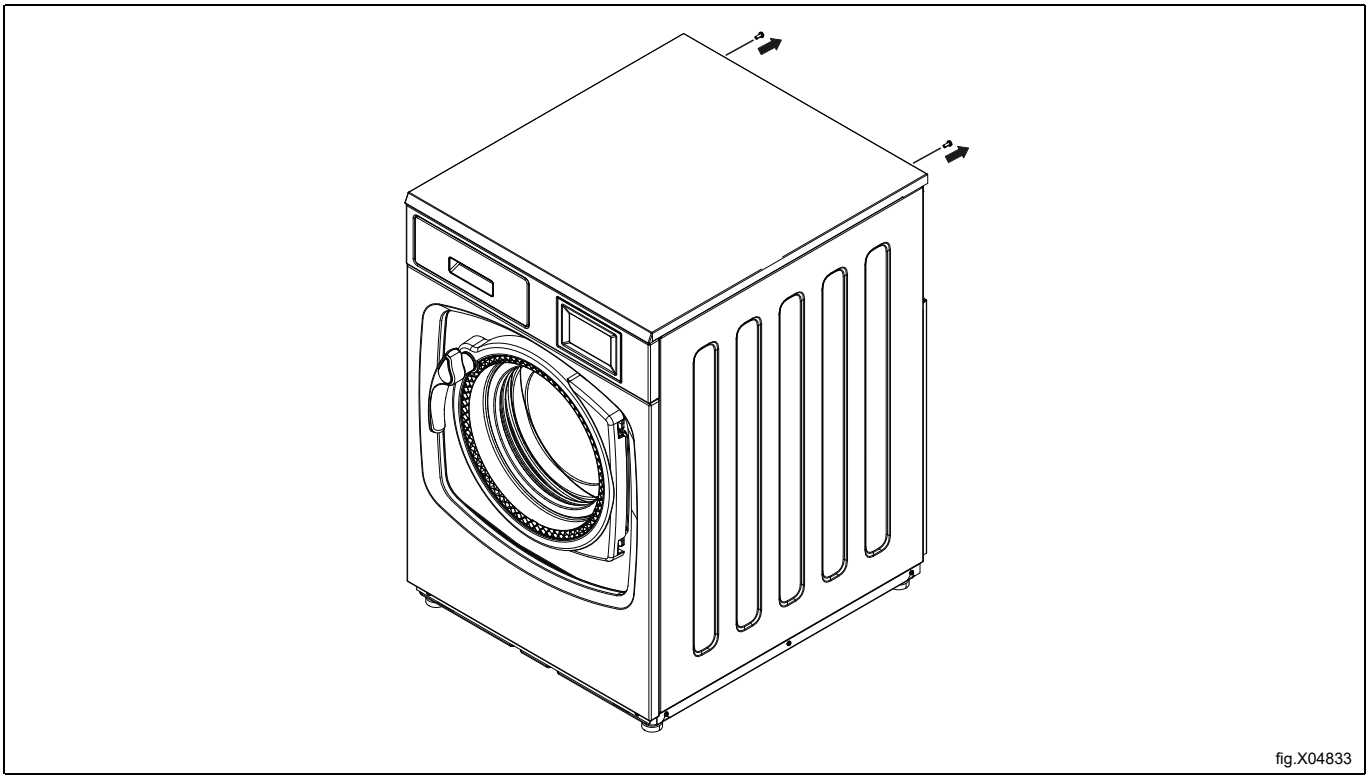


fig.X04833

- Setzen Sie beide Stapelfeldplatten auf die Oberseite des Waschextraktors. Stellen Sie sicher, dass die Rückseite der Stapelfeldplatten vollständig mit der Rückseite der oberen Abdeckung (A) in Kontakt steht.
- Markieren und bohren Sie 2 Löcher (⌀ 3–3,3 mm) auf der oberen Abdeckung auf jeder Seite des Waschextraktors (B).

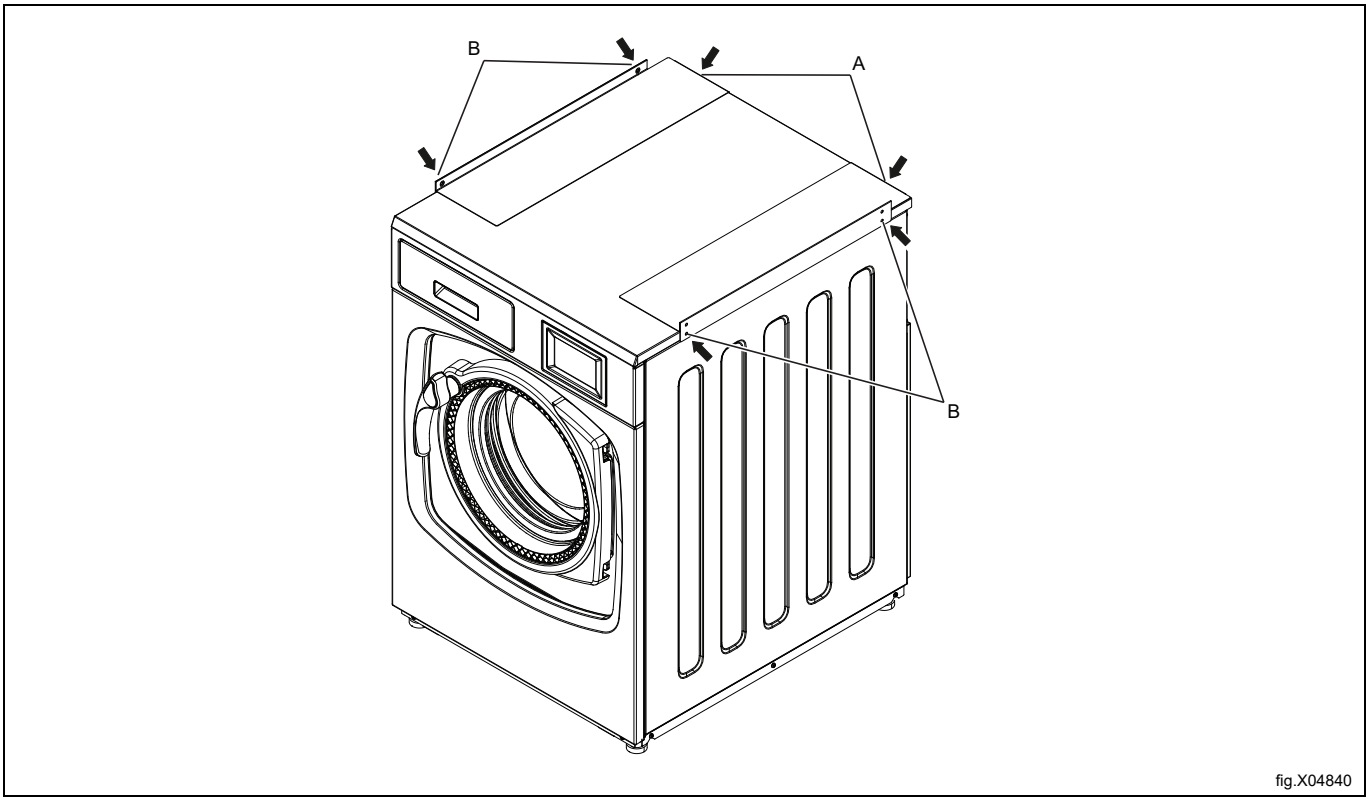


fig.X04840

- Entfernen Sie die Stapelfeldplatte auf einer Seite.
- Positionieren Sie die beiliegenden Abstandshalter (C) unter der Stapelplatte.
- Setzen Sie die Schraube an der Rückseite des Waschextraktors wieder ein (D) und ziehen Sie die 2 Schrauben (4) an der Seite fest (in den unteren Positionen).

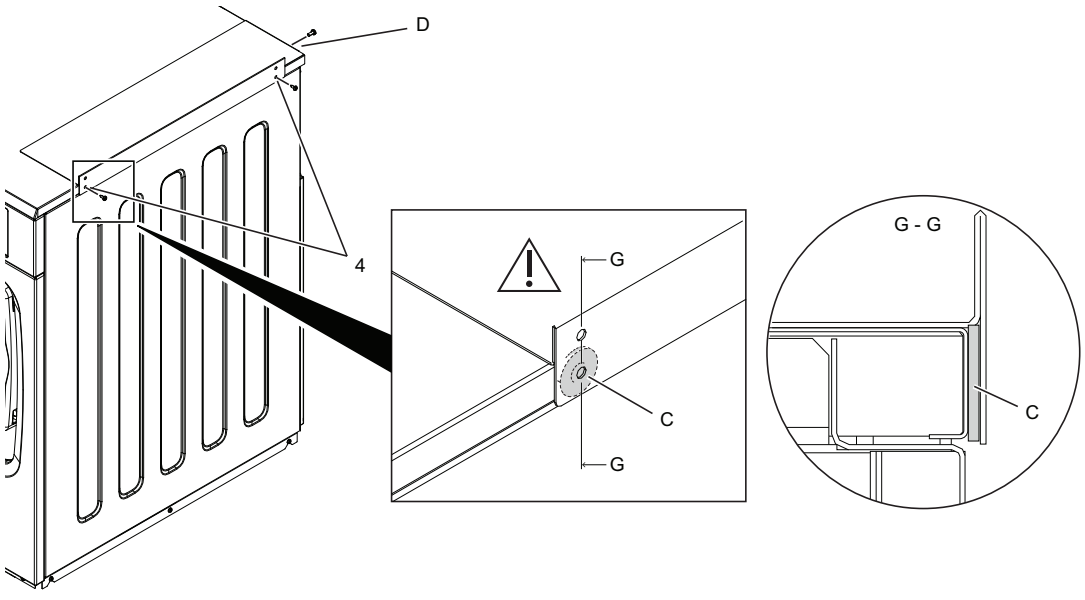


fig.X04834

- Heben Sie den Trockner an und stellen Sie ihn auf den Waschextraktor.
- Der Trockner sollte entsprechend der Abbildung ausgerichtet sein.

Hinweis!

Das Gewicht des Trockners beträgt 58 kg.
Es wird dringend empfohlen, beim Heben Handschuhe zu tragen, da scharfe Kanten vorkommen können.

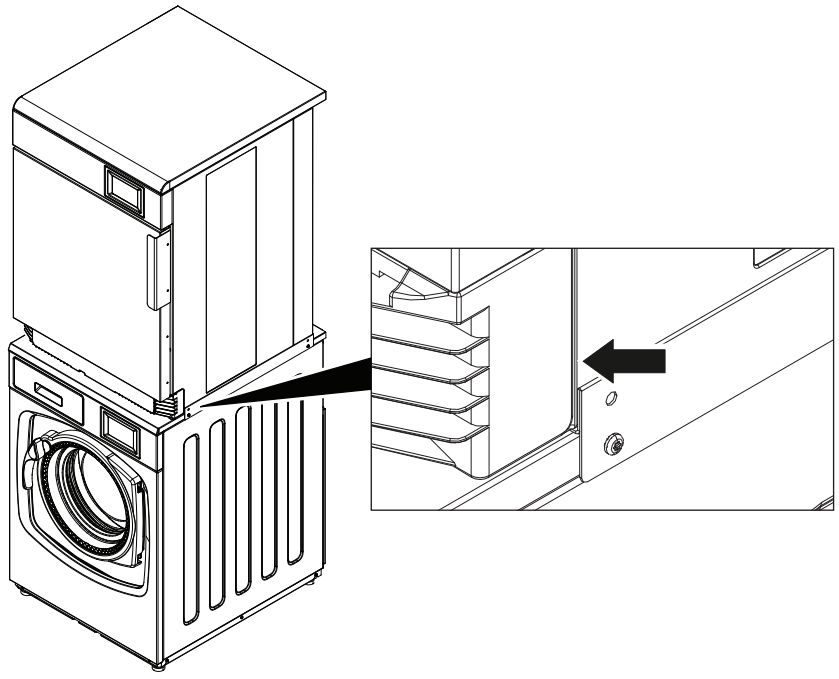


fig.X04835

- Wenn der Trockner ausgerichtet ist, bohren Sie die anderen 2 Löcher (⌀ 3–3,3 mm) an der Seitenverkleidung des Trockners.
- Befestigen Sie die Stapelfeldplatte mit 2 Schrauben (4) am Trockner.

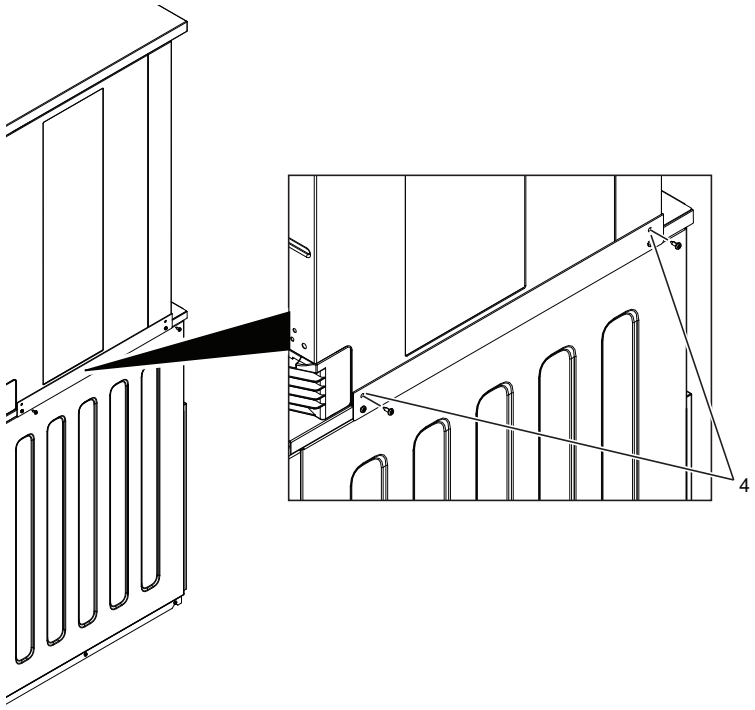


fig.X04837

Wenn alle vorherigen Schritte abgeschlossen sind, kann die andere Stapelfeldplatte in ähnlicher Weise am Gerät montiert werden.

Beachten Sie, dass es unerheblich ist, mit welcher Seite / Stapelfeldplatte Sie beginnen. Diese Anleitung zeigt den Beginn von der rechten Seite (sichtbar von der Vorderseite des Geräts).

- Positionieren Sie die Distanzstücke auf die gebohrten Löcher auf der oberen Abdeckung des Waschextraktors. (Sie müssen unter der Stapelfeldplatte liegen).
- Kippen Sie den oberen Trockner vorsichtig nur ein wenig und schieben Sie die andere Stapelfeldplatte darunter. Stellen Sie sicher, dass sie in Position ist.

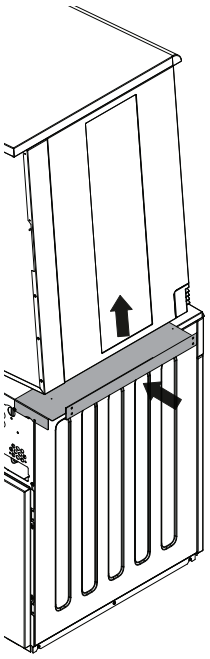


fig.X04838

- Setzen Sie die Schraube an der Rückseite des Waschextraktors wieder ein (E) und ziehen Sie die 2 Schrauben (4) an der Seite fest (in den zuvor gebohrten unteren Positionen).
- Wenn der Trockner ausgerichtet ist (F), bohren Sie die anderen 2 Löcher (⌀ 3–3,3 mm) am Trockner.
- Befestigen Sie die Stapelfeldplatte mit 2 Schrauben (4) am Trockner.

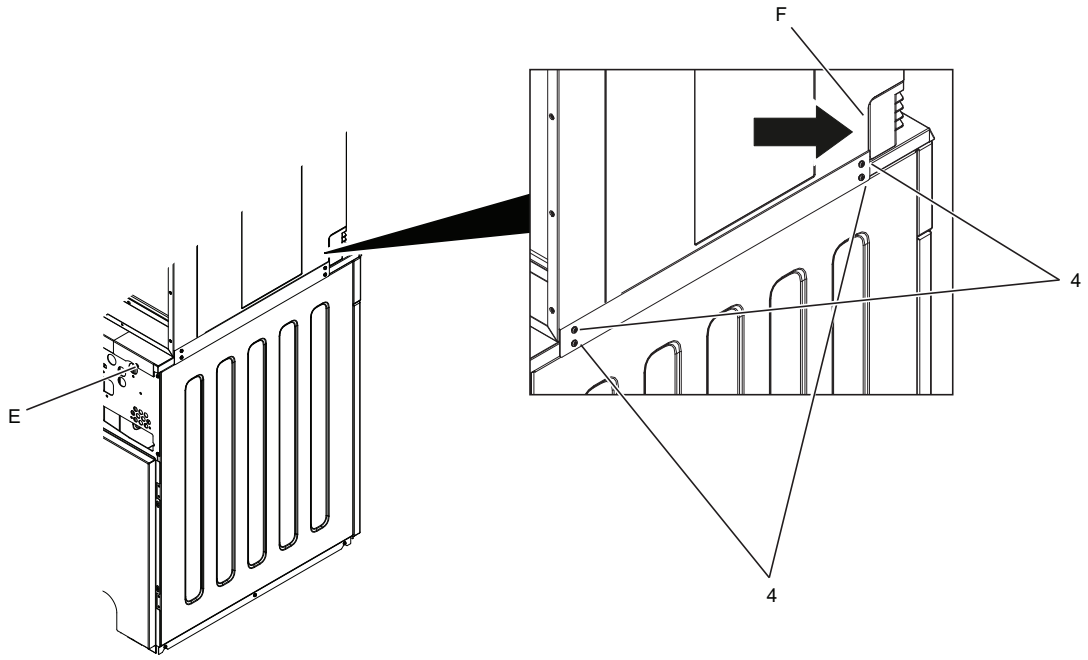


fig.X04836

- Schließen Sie die Stromversorgung an und führen Sie einen Funktionstest an den Geräten durch.

Hinweis!

Die Maschine muss auf dem Fußboden befestigt werden, wenn sie auf einem Schiff, einer Bohrinsel oder an einem Ort mit hohem Erdbebenrisiko installiert wird.
Das Befestigungskit (487193545) stellt eine alternative Lösung dar und kann separat bestellt werden.

9.2 Stapelset für WP7–7, WP7–8 mit TD7–7, TD7–6LAC

9.2.1 Inhalt des Bausatzes:

9.2.1.1 Set Nr. 988918496 für WP7–7, WP7–8 mit TD7–7, TD7–6LAC

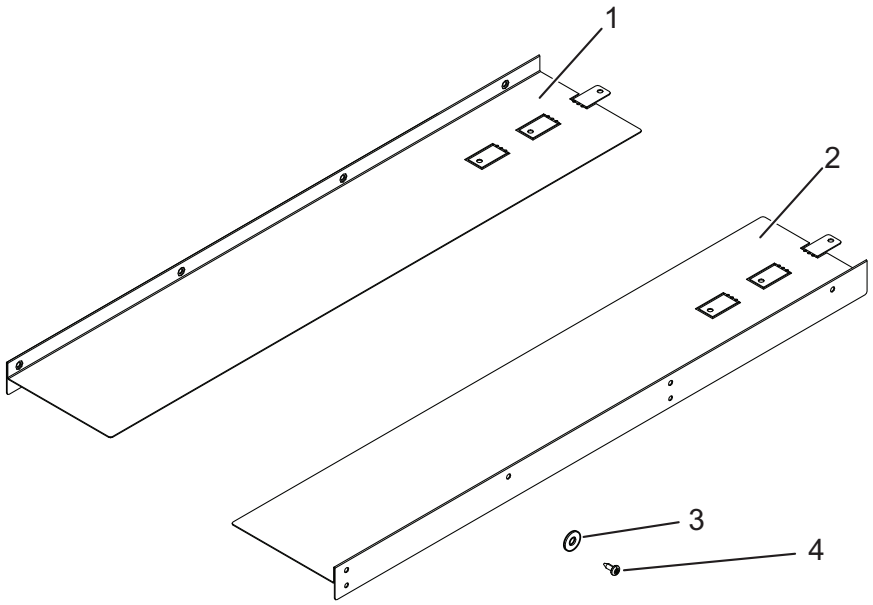


fig.X04839A

Pos.	Teilenummer	Beschreibung
1	490630201	Stapelfeldplatte links x 1
2	490630701	Stapelfeldplatte rechts x 1
3	490519001	Distanzstück x 4
4	471836901	Schraube x 8

9.2.1.2 Installieren des Stapelbausatzes (für WP7–7, WP7–8 mit TD7–7, TD7–6LAC)

Die folgenden Anweisungen zeigen das Modell WP7-8 unten als Beispiel. Das Vorgehen ist für die anderen Modelle ähnlich.

- Mit den an „B“ um 90 Grad nach unten gebogenen Stapelblechen (1) und (2) legen Sie beide Stapelbleche oben auf den Waschpressenextraktor. Achten Sie darauf, dass der umgebogene Bereich „B" der Stapelbleche vollständig mit der Rückseite der oberen Blende (C) in Kontakt steht.
- Markieren und bohren Sie je Seite des Waschpressenextraktors 2 Löcher (⌀ 3–3,3 mm) in die obere Blende (D).

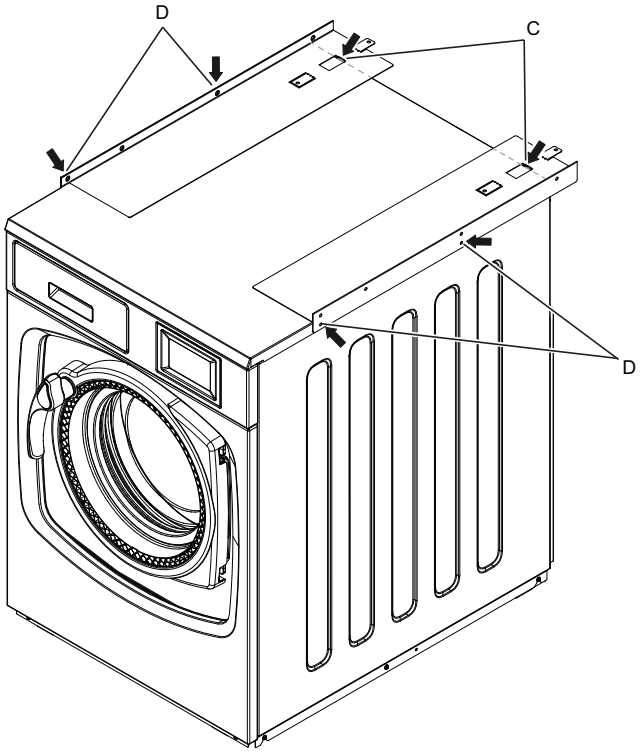


fig.X04852A

- Entfernen Sie die Stapelfeldplatte auf einer Seite.
- Positionieren Sie jeden Abstandshalter (E) zu jedem gebohrten Loch auf der oberen Blende des Waschpressen-extraktors. (Sie müssen sich unterhalb des Stapelblechs befinden).
- Schrauben Sie die Schraube an der Rückseite des Waschpressenextraktors (F) wieder an und ziehen Sie die 2 Schrauben (4) an der Seite fest (in den unteren Positionen).

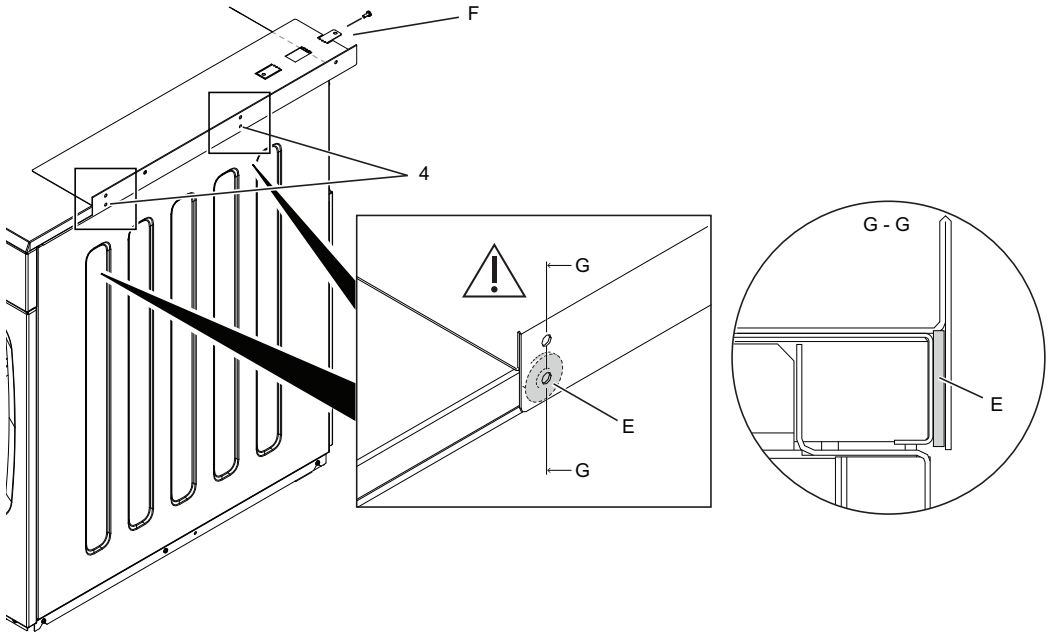


fig.X04853A

- Heben Sie den Trockner an und stellen Sie ihn auf den Waschextraktor.
- Der Trockner sollte entsprechend der Abbildung ausgerichtet sein.

Hinweis!

Das Gewicht des Trockners beträgt 58 kg.
Es wird dringend empfohlen, beim Heben Handschuhe zu tragen, da scharfe Kanten vorkommen können.

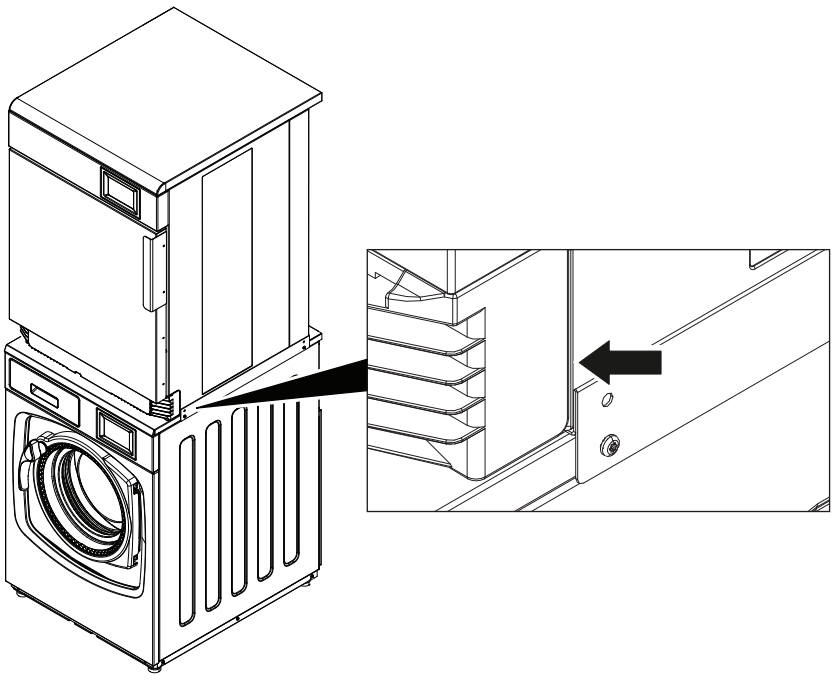


fig.X04835

- Wenn der Trockner ausgerichtet ist, bohren Sie die anderen 2 Löcher (⌀ 3–3,3 mm) an der Seitenverkleidung des Trockners.
- Befestigen Sie die Stapelfeldplatte mit 2 Schrauben (4) am Trockner.

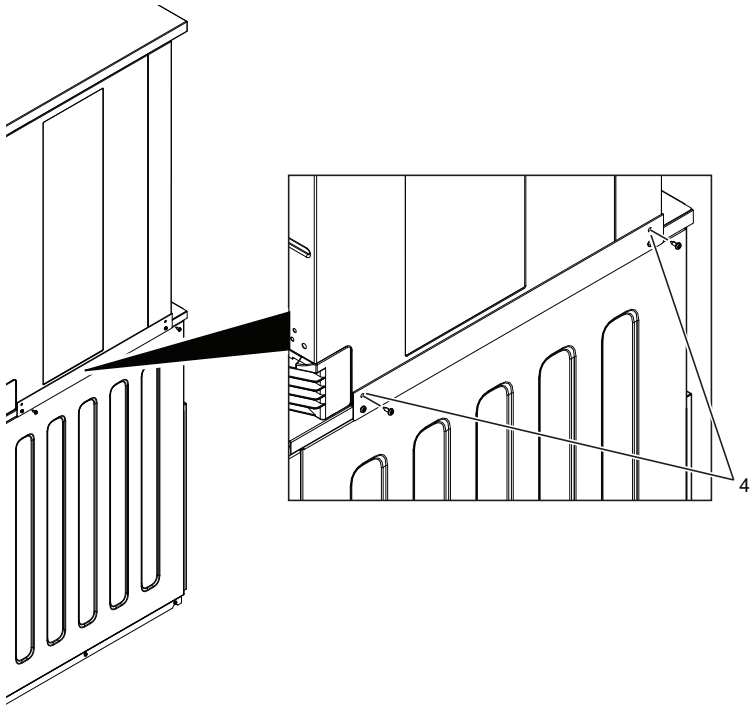


fig.X04837

Wenn alle vorherigen Schritte abgeschlossen sind, kann die andere Stapelfeldplatte in ähnlicher Weise am Gerät montiert werden.

Beachten Sie, dass es unerheblich ist, mit welcher Seite / Stapelfeldplatte Sie beginnen. Diese Anleitung zeigt den Beginn von der rechten Seite (sichtbar von der Vorderseite des Geräts).

- Positionieren Sie die Distanzstücke auf die gebohrten Löcher auf der oberen Abdeckung des Waschextraktors. (Sie müssen unter der Stapelfeldplatte liegen).
- Kippen Sie den oberen Wäschetrockner vorsichtig nur ein wenig und schieben Sie die andere Stapelplatte darunter. Stellen Sie sicher, dass sie sich in der richtigen Position befindet. Die folgenden Abbildungen dienen als Beispiel.

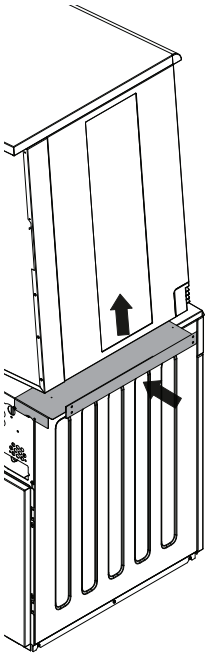


fig.X04838

- Setzen Sie die Schraube an der Rückseite des Waschextraktors wieder ein (E) und ziehen Sie die 2 Schrauben (4) an der Seite fest (in den zuvor gebohrten unteren Positionen).
- Wenn der Trockner ausgerichtet ist (F), bohren Sie die anderen 2 Löcher (⌀ 3–3,3 mm) am Trockner.
- Befestigen Sie die Stapelplatte mit 2 Schrauben (4) am Wäschetrockner. Die folgenden Abbildungen dienen als Beispiel.

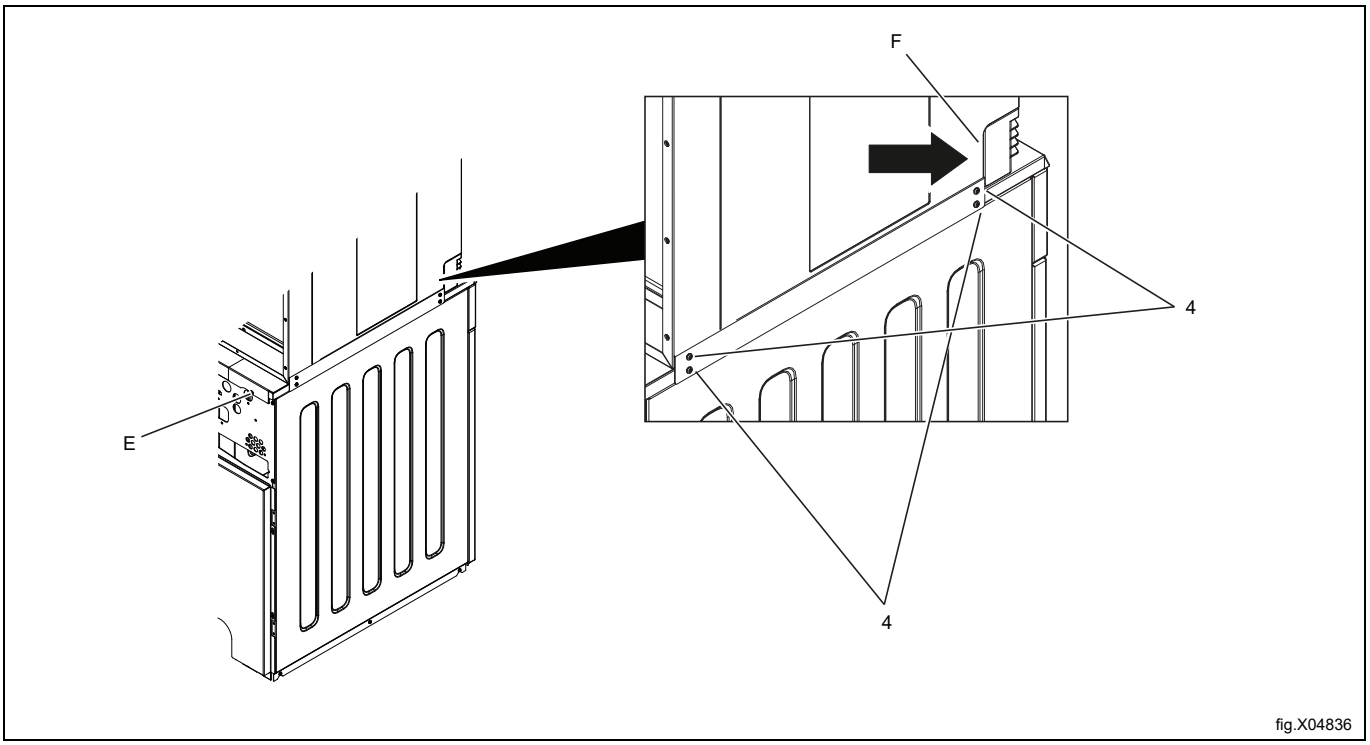


fig.X04836

- Schließen Sie die Stromversorgung an und führen Sie einen Funktionstest an den Geräten durch.

Hinweis!

Die Maschine muss auf dem Fußboden befestigt werden, wenn sie auf einem Schiff, einer Bohrinsel oder an einem Ort mit hohem Erdbebenrisiko installiert wird.
Das Befestigungskit (487193545) stellt eine alternative Lösung dar und kann separat bestellt werden.

10 Funktionsprüfung




Diese Überprüfung muss durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.

Vor der Erstinbetriebnahme nach der Installation eine Funktionsprüfung der Maschine durchführen.
Vor der Wiederinbetriebnahme nach einer Reparatur eine Funktionsprüfung der Maschine durchführen.

10.1 Nachweis der automatischen Abschaltung der Maschine

- Schalten Sie die Maschine ein.
- Prüfen Sie, ob die Mikroschalter vorschriftsgemäß funktionieren:
  Das Öffnen der Ladetür muss die Maschine abschalten.

10.2 Überprüfen der Beheizung

- Lassen Sie die Maschine fünf Minuten lang mit einem Programm mit Beheizung laufen.
- Prüfen Sie danach, ob die Beheizung funktioniert. Öffnen Sie dazu die Tür und erfühlen Sie die Temperatur in der Trommel.

10.3 Betriebsbereitschaft

Wenn alle Überprüfungen fehlerfrei waren, ist die Maschine betriebsbereit.

Falls einige Überprüfungen nicht fehlerfrei waren oder sonstige Mängel und Defekte festgestellt wurden, müssen Sie Ihren Kundendienst oder Händler kontaktieren.

11 Entsorgen des Geräts am Ende der Lebenszeit

Ihre Pflichten als Endnutzer

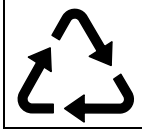


Dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät ist mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern gekenn-zeichnet. Das Gerät darf deshalb nur getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall gesammelt und zu-rückgenommen werden, es darf also nicht in den Hausmüll gegeben werden. Das Gerät kann z. B. bei einer kommunalen Sammelstelle oder ggf. bei einem Vertreiber (siehe zu deren Rücknahmepflichten in Deutschland unten) abgegeben werden.

Das gilt auch für alle Bauteile, Unterbaugruppen und Verbrauchsmaterialien des zu entsorgenden Altgeräts.

Bevor das Altgerät entsorgt werden darf, müssen alle Altbatterien und Altakkumulatoren vom Altgerät getrennt werden, die nicht vom Altgerät umschlossen sind. Das gleiche gilt für Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können. Der Endnutzer ist zudem selbst dafür verantwortlich, personenbezogene Daten auf dem Altgerät zu löschen.

Hinweise zum Recycling



Helfen Sie mit, alle Materialien zu recyceln, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind. Entsorgen Sie solche Materialien, insbesondere Verpackungen, nicht im Hausmüll sondern über die bereitgestellten Recyclingbehälter oder die entsprechenden örtlichen Sammelsysteme.

Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte.

Rücknahmepflichten der Vertreiber

Wer auf mindestens 400 m² Verkaufsfläche Elektro- und Elektronikgeräte vertreibt oder sonst geschäftlich an Endnutzer abgibt, ist verpflichtet, bei Abgabe eines neuen Geräts ein Altgerät des End-nutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät er-füllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen. Das gilt auch für Vertreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Solche Vertreiber müssen zudem auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (kleine Elektrogeräte), im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft, kann aber auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt werden.

Ort der Abgabe ist auch der private Haushalt, wenn das neue Elektro- oder Elektronikgerät dorthin geliefert wird; in diesem Fall ist die Abholung des Altgerätes für den Endnutzer kostenlos.

Die vorstehenden Pflichten gelten auch für den Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikations-mitteln, wenn die Vertreiber Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte bzw. Gesamtlager- und -versandflächen für Lebensmittel vorhalten, die den oben genannten Verkaufsflächen entsprechen. Die unentgeltliche Abholung von Elektro- und Elektronikgeräten ist dann aber auf Wärme-überträger (z. B. Kühlschrank), Bildschirme, Monitore und Geräte, die Bildschirme mit einer Oberfläche von mehr als 100 cm² enthalten, und Geräte beschränkt, bei denen mindestens eine der äußeren Ab-messungen mehr als 50 cm beträgt. Für alle übrigen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Vertreiber geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer gewährleisten; das gilt auch für kleine Elektrogeräte (s.o.), die der Endnutzer zurückgeben will, ohne ein neues Gerät zu kaufen.



Electrolux Professional AB
341 80 Ljungby, Sweden
www.electroluxprofessional.com